

Benutzerhandbuch für Anlagenbetreiber
SMART.REGISTER V 1.1.14.x

SMART.
REGISTER

RECHTLICHE HINWEISE

Microsoft, MS, MS-DOS und Windows sind
Warenzeichen der Microsoft Corporation.

Weitergabe und Vervielfältigung dieser Unterlage sowie
die Verwertung ihres Inhalts sind nicht gestattet, soweit
nicht ausdrücklich zugestanden.

Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz.

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere für den Fall der
Patenterteilung oder GM-Eintragung.

Die enthaltenen Abbildungen sind als Beispiele zu
verstehen und verpflichten nicht zu einer bestimmten
Funktionalität.

Technische Änderungen vorbehalten.

HERAUSGEBER:

smart technologies
Management Beratungs- und
Beteiligungsgesellschaft m.b.H.

Palais Liechtenstein
Alserbachstr. 14-16, A-1090 Vienna,
T: +43-(0)1-317 18 12 Fax Ext 21
E: office@smarttech.at
W: www.smarttech.at

DOKUMENTENVERWALTUNG

Dokument-Historie

Version	1.0.0.0
Status	Entwurf
Datum	14.01.2005
Verantwortlicher	Barbara Wurm
Änderungsgrund	Ersterstellung
Version	1.0.1.1
Status	Entwurf
Datum	24.01.2005
Verantwortlicher	Barbara Wurm
Änderungsgrund	div. Adaptionen
Version	1.1.5.1
Status	Entwurf
Datum	02.02.2005
Verantwortlicher	Gerhard Schwarz
Änderungsgrund	div. Adaptionen
Version	1.1.5.2
Status	Vorab
Datum	02.02.2005
Verantwortlicher	Barbara Wurm
Änderungsgrund	div. Adaptionen
Version	1.1.7.6
Status	Review
Datum	30.04.2005
Verantwortlicher	Barbara Wurm
Änderungsgrund	Änderungen Release 1.1.8
Version	1.1.8.5
Status	Review
Datum	29.06.2005
Verantwortlicher	Barbara Wurm
Änderungsgrund	div. Adaptionen

Version 1.1.10.0
Status Review
Datum 29.06.2005
Verantwortlicher Barbara Wurm
Änderungsgrund div. Adaptionen

Version 1.1.11.0
Status Freigabe
Datum 31.1.2008
Verantwortlicher Barbara Wurm
Änderungsgrund div. Adaptionen

Version 1.1.11.0
Status Freigabe
Datum 10.04.2008
Verantwortlicher Barbara Wurm
Änderungsgrund Screenshots mit neuem Logo

Version 1.1.11.x
Status Freigabe
Datum 03.06.2008
Verantwortlicher Barbara Wurm
Änderungsgrund Einarbeiten diverser Korrekturen

Version 1.1.14.x
Status Freigabe
Datum 15.06.2011
Verantwortlicher Robert Juritsch, Stefan Pöchlinger
Änderungsgrund 4 - Augen Prinzip, Chipkarten

INHALTSVERZEICHNIS

01	Einleitung	9
01.1	Gültigkeitsbereich des Handbuchs	9
01.2	Zusammenhang mit anderen Dokumenten	9
01.3	Zielgruppe.....	9
01.4	Aufbau des Handbuchs.....	9
01.5	Schreibkonventionen	9
02	Überblick über smart.register	10
02.1	Zweck des Produktes	10
02.2	Anwendungsbereich.....	10
02.3	Benutzerrollen	10
03	Installation und Inbetriebnahme	11
03.1	Systemvoraussetzungen	11
03.1.1	Chipkarte	11
03.1.2	Kartenlesegerät	11
03.1.3	Software	11
03.1.3.1	Microsoft Internet Explorer, Google Chrome und Apple Safari	11
03.1.3.2	Mozilla Firefox	11
03.1.3.3	Andere Browser	13
03.1.3.4	Getestete Betriebssystem-Browser-Kombinationen.....	13
03.2	Installationsanleitung.....	14
03.3	Inbetriebnahme	14
03.4	De-Installation	14
04	Einführung in das Arbeiten mit smart.register	15
04.1	Login	15
04.1.1	Allgemeine Information.....	15
04.1.2	Bedienung.....	16
04.1.3	Erster Login.....	17
04.1.4	Passwort ändern	18
04.2	Home	20
04.2.1.1	Allgemein.....	20
04.2.2	Bedienung.....	21
04.2.2.1	Navigation.....	21
04.2.2.2	Sonstige Bedienung.....	21
04.3	Anlagen	22
04.3.1	Allgemeine Information.....	22
04.3.2	Details der Anlage	23
04.3.2.1	Eigenschaften der Tabelle	23
04.4	Benutzer	24

04.4.1	Allgemeine Information.....	24
04.4.2	Benutzer bearbeiten	24
04.4.2.1	Eigenschaften der Tabelle	24
04.5	Konten.....	25
04.5.1	Allgemeine Information.....	25
04.5.2	Konto bearbeiten	26
04.5.2.1	Allgemein.....	26
04.5.2.2	Eigenschaften der Tabelle	27
04.5.2.3	Benutzerrechte für ein Konto	28
04.5.2.4	Freigabe eines Kontos durch einen „Kontobevollmächtigten“	28
04.6	Vorgänge	30
04.6.1	Allgemeine Information.....	30
04.6.2	Transfer.....	31
04.6.2.1	Allgemein.....	31
	Eigenschaften der Eingabemaske	31
04.6.2.2	Bedienung.....	32
04.6.3	Rückgabe.....	33
04.6.3.1	Allgemein.....	33
04.6.3.2	Eigenschaften der Eingabemaske	34
04.6.3.3	Einlösen von Zertifikaten	34
04.6.4	Löschung	36
04.6.4.1	Allgemein.....	36
04.6.4.2	Unit cancellation for excess issuance	36
	Eigenschaften der Eingabemaske	36
04.6.4.3	Bedienung.....	37
04.6.4.4	Freigabe	38
04.7	Einhaltung.....	39
04.7.1	Allgemeine Information.....	39
04.7.2	Nationale Zuteilungstabelle	39
04.7.2.1	Allgemein.....	39
04.7.2.2	Bedienung.....	39
04.7.3	Geprüfte Emissionen	40
04.7.3.1	Allgemein.....	40
04.7.3.2	Bedienung.....	40
04.7.4	Zurückgegebene Zertifikate.....	41
04.7.4.1	Allgemein.....	41
04.7.4.2	Bedienung.....	41
04.7.5	Stand der Einhaltung	42
04.7.5.1	Allgemein.....	42

04.7.5.2	Bedienung.....	42
04.8	Berichte	43
04.8.1	Allgemeine Information.....	43
04.8.2	Konten.....	43
04.8.2.1	Allgemein.....	43
04.8.2.2	Eigenschaften der Tabelle / Bedienung.....	43
04.8.2.3	Kontodetails	44
04.8.2.4	Zertifikatsblockdetails.....	45
04.8.3	Transaktionen.....	46
04.8.3.1	Allgemein.....	46
04.8.3.2	Eigenschaften der Tabelle	46
04.8.3.3	Bedienung.....	46
04.8.3.4	Details.....	46
04.8.3.5	Freigabe einer Transaktion	47
05	Administration	49
05.1	Standardabläufe.....	49
05.2	Spezielle Abläufe.....	49
05.2.1	Konfiguration von smart.register	49
05.2.1.1	Benutzerdaten	49
05.2.1.2	Anlagedaten	49
05.2.1.3	Kontendaten.....	49
05.3	Störungen	50
05.3.1	Fehlerbehebung	50
05.3.1.1	Allgemeine Information.....	50
05.3.1.2	Fehler beim Aktualisieren	50
06	Literaturverweise	51

ABBILDUNGSVERZEICHNIS

Abbildung 1:	Zertifikatsausnahme hinzufügen	12
Abbildung 2:	Login	15
Abbildung 3:	Windows-Zertifikatsauswahl	16
Abbildung 4:	Firefox-Zertifikatsauswahl	16
Abbildung 5:	Zertifikatsfehler	17
Abbildung 6:	1. Einstieg – Passwort ändern.....	18
Abbildung 7:	Passwort ändern	18
Abbildung 8:	Home	20
Abbildung 9:	Anlagenauswahl.....	22
Abbildung 10:	Anlagendetails	23
Abbildung 11:	Benutzer bearbeiten	24
Abbildung 12:	Kontenauswahl	25
Abbildung 13:	Kontodetails	26
Abbildung 14:	Benutzerrechte	28
Abbildung 15:	Freigabe eines Kontos durch einen Kontobevollmächtigten 1	28
Abbildung 16:	Freigabe eines Kontos durch einen Kontobevollmächtigten 2	29
Abbildung 17:	Zertifikate transferieren	31
Abbildung 18:	Rückgabe.....	33
Abbildung 19:	Löschung	36
Abbildung 20:	Nationale Zuteilungstabelle	39
Abbildung 21:	Geprüfte Emissionen	40
Abbildung 22:	Zurückgegebene Zertifikate.....	41
Abbildung 23:	Stand der Einhaltung	42
Abbildung 24:	Kontodetails	44
Abbildung 25:	Zertifikatsblockdetails.....	45
Abbildung 26:	Transaktionen - Details.....	47
Abbildung 27:	Freigabe einer Transaktion 1	47
Abbildung 28:	Freigabe einer Transaktion 2	47

01 EINLEITUNG

Das Produkt smart.register ist eine Software zur Führung eines nationalen Registers für Emissionszertifikate (kurz „Register“) gemäß dem Kyoto-Protokoll zur Verringerung der Treibhausgasemissionen.

01.1 Gültigkeitsbereich des Handbuchs

Das vorliegende Handbuch beschreibt die Benutzung der Weboberfläche von smart.register V 1.1.14.x. für Anlagenbetreiber.

01.2 Zusammenhang mit anderen Dokumenten

Wird nachgereicht

01.3 Zielgruppe

Die Benutzer des Produktes verfügen über grundlegende Kenntnisse der Computerbedienung (inklusive Konfiguration und Bedienung eines Internetbrowsers).

01.4 Aufbau des Handbuchs

Siehe Inhaltsverzeichnis

01.5 Schreibkonventionen

Schaltflächen, welche vom Benutzer angeklickt werden müssen, sind im Text unterstrichen. Namen und Bezeichnungen sind unter Anführungszeichen gesetzt.

02 ÜBERBLICK ÜBER SMART.REGISTER

02.1 Zweck des Produktes

Das Produkt smart.register implementiert nationale Register für CO₂-Zertifikate im Rahmen des Kyoto Protokolls inklusive der Schnittstellen zum International Transaction Log (ITL) der UN.

02.2 Anwendungsbereich

Das Produkt dient zur Führung eines nationalen Registers für CO₂-Zertifikate.

02.3 Benutzerrollen

Die Rolle des Anlagenbetreibers erlaubt Ihnen:

- ⇒ Einsicht in die zugewiesenen Konten (Betreiber- und Personenkonten)
- ⇒ Ausführen von ausgehenden Transaktionen auf diesen Konten, falls die erforderliche Berechtigung bei der Zuweisung gesetzt wurde

03 INSTALLATION UND INBETRIEBNAHME

03.1 Systemvoraussetzungen

Zur Benutzung des Systems sind folgende Elemente erforderlich.

03.1.1 Chipkarte

Sie benötigen eine *a.sign premium* oder eine *a.sign token* Karte von A-Trust.
(siehe www.a-trust.at)

03.1.2 Kartenlesegerät

Sofern Ihr Computer über keinen eingebauten Kartenleser verfügt, benötigen Sie einen *a.sign* kompatiblen Kartenleser. Beachten Sie hierzu die Empfehlungen der A-Trust.

03.1.3 Software

Sie benötigen die *a.sign Client* Software von A-Trust sowie ein dazu kompatibles Betriebssystem (Windows XP, Windows Vista oder Windows 7) und einen kompatiblen Browser.

Sie finden den aktuellen *a.sign Client* unter <http://www.a-trust.at/info.aspx?node=340>.

Java Script muss bei allen Browsern aktiviert sein.

Folgende Einstellungen werden empfohlen:

- Leeren des Browsercaches beim Beenden des Browser
- Kein Abspeichern von sicheren Seiten auf der Festplatte

Es wird generell empfohlen, keinen Proxy Server für die Seiten dieser Applikation zu verwenden. Falls das nicht möglich ist, kann es bei Verwendung eines Proxy Servers in Einzelfällen zu Problemen kommen (abhängig von Funktion und Einstellung des Proxy Servers). In diesem Fall wenden Sie sich bitte an den Betreiber dieses Servers.

03.1.3.1 Microsoft Internet Explorer, Google Chrome und Apple Safari

Microsoft Internet Explorer Google Chrome und Apple Safari verwenden die Zertifikatsverwaltung des Betriebssystems und sollten daher ohne weitere Konfiguration auf allen *a.sign Client* kompatiblen Windows Versionen eingesetzt werden können.

03.1.3.2 Mozilla Firefox

Da Mozilla Firefox eine eigene Zertifikatsverwaltung benutzt müssen einige zusätzliche Einstellungen vorgenommen werden:

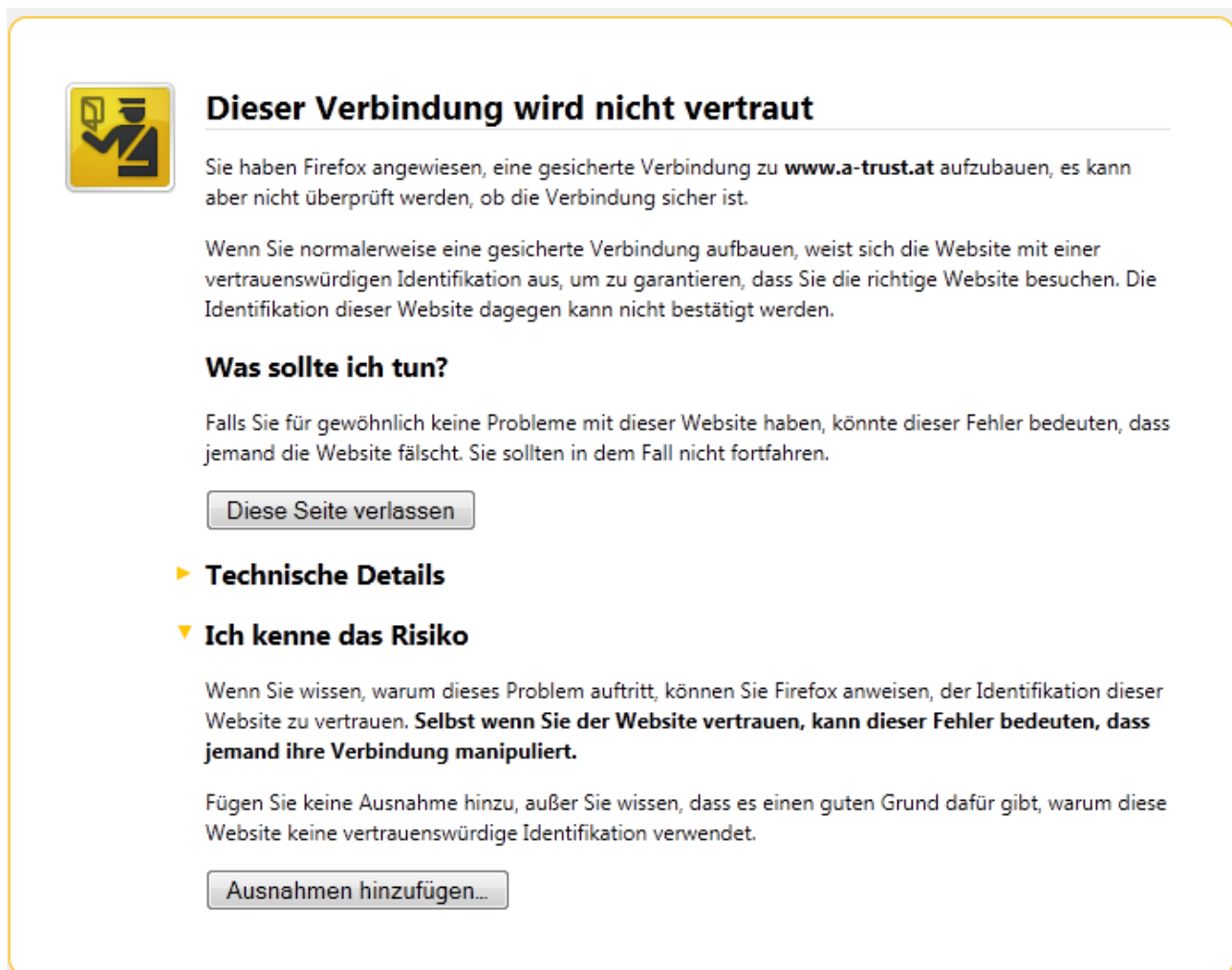
03.1.3.2.1 A-Trust als vertrauenswürdige Zertifizierungsstelle hinzufügen


Da A-Trust von der Mozilla Foundation bis jetzt nicht als vertrauenswürdige Zertifizierungsstelle anerkannt wurde, muss das entsprechende Zertifikat händisch in den Firefox Zertifikatsspeicher aufgenommen werden.

- Hierfür müssen sie das Zertifikat zunächst von A-Trust herunterladen:

- <https://www.a-trust.at/certs/a-sign-Premium-Enc-02a.pem> für *a.sign premium*
- <https://www.a-trust.at/certs/a-sign-Token-Enc-02a.pem> für *a.sign token*
- Da dem A-Trust Server noch nicht vertraut wird, müssen Sie für diesen wahrscheinlich eine Ausnahme definieren. Wählen sie im auftauchenden Fenster wie in untenstehender Abbildung zu sehen „Ich kenne das Risiko“ und klicken Sie auf „Ausnahmen hinzufügen...“. Im nun auftauchenden Fenster klicken Sie auf „Sicherheits-Ausnahmeregel bestätigen“. (Da die Regel nicht dauerhaft benötigt wird können Sie zuvor das Häkchen vor „Diese Ausnahme dauerhaft speichern“ entfernen). Anschließend können sie die angeforderte Zertifikats-Datei wie gewohnt herunterladen.

Abbildung 1: Zertifikatsausnahme hinzufügen



 **Dieser Verbindung wird nicht vertraut**

Sie haben Firefox angewiesen, eine gesicherte Verbindung zu **www.a-trust.at** aufzubauen, es kann aber nicht überprüft werden, ob die Verbindung sicher ist.

Wenn Sie normalerweise eine gesicherte Verbindung aufbauen, weist sich die Website mit einer vertrauenswürdigen Identifikation aus, um zu garantieren, dass Sie die richtige Website besuchen. Die Identifikation dieser Website dagegen kann nicht bestätigt werden.

Was sollte ich tun?

Falls Sie für gewöhnlich keine Probleme mit dieser Website haben, könnte dieser Fehler bedeuten, dass jemand die Website fälscht. Sie sollten in dem Fall nicht fortfahren.

▶ **Technische Details**

▼ **Ich kenne das Risiko**

Wenn Sie wissen, warum dieses Problem auftritt, können Sie Firefox anweisen, der Identifikation dieser Website zu vertrauen. **Selbst wenn Sie der Website vertrauen, kann dieser Fehler bedeuten, dass jemand ihre Verbindung manipuliert.**

Fügen Sie keine Ausnahme hinzu, außer Sie wissen, dass es einen guten Grund dafür gibt, warum diese Website keine vertrauenswürdige Identifikation verwendet.

Nun müssen Sie das heruntergeladene Zertifikat in Firefox hinzufügen.

- Öffnen sie hierzu das Einstellungs-Menü. (Firefox > Einstellungen > Einstellungen unter Firefox 4 oder Extras > Einstellungen in älteren Versionen)
- Wählen Sie nun unter „Erweitert“ den Karteireiter „Verschlüsselung“ und klicken Sie auf „Zertifikate anzeigen“.

- Wählen Sie im nun auftauchenden Zertifikats-Manager den Karteireiter Zertifizierungsstellen und klicken Sie auf „Importieren...“.
- Hier wählen Sie nun die zuvor heruntergeladene Datei „a-sign-Premium-Enc-02a.pem“ oder „a-sign-Token-Enc-02a.pem“ aus und klicken auf Öffnen. Im folgenden Fenster klicken Sie erneut auf „OK“.

A-Trust gehört nun zu den vertrauenswürdigen Zertifizierungsstellen.

03.1.3.2.2 Den a.sign Client einbinden

Nun muss der *a.sign Client* noch in Firefox eingebunden werden:

- Klicken Sie nun unter Einstellungen > Erweitert > Verschlüsselung auf „Kryptographie-Module“
- Wählen Sie „Laden“
- Vergeben Sie einen Modulnamen (Beispielsweise *a.sign*) und klicken Sie auf „Durchsuchen...“
- Suchen Sie nun im Ordner Windows\System32 nach der Datei *asignp11.dll* und klicken Sie auf „Öffnen“.
- Nun wählen Sie OK

Nun sollte der *a.sign Client* mit Firefox verbunden sein.

03.1.3.2.3 Kontrolle und Problembehandlung

Wenn sie nun ihre Chipkarte in den Kartenleser stecken, müssten Sie Ihr Zertifikat unter Einstellungen > Erweitert > Verschlüsselung > „Zertifikate anzeigen“ > „Ihre Zertifikate“ sehen können. Andernfalls überprüfen Sie Chipkarte, Kartenleser und den *a.sign Client*.

Sollte Ihr Zertifikat beim Login nicht angeboten werden so wird A-Trust wahrscheinlich nicht vertraut. Prüfen Sie in diesem Fall ob A-Trust unter Einstellungen > Erweitert > Verschlüsselung > „Zertifikate anzeigen“ > Zertifizierungsstellen aufscheint. Wenn dies der Fall ist, überprüfen Sie ob das in der folgenden Zeile aufscheinende Zertifikat (a-sign-Premium-Enc-02 oder a-sign-Token-Enc-02) dem Typ (Premium oder Token) Ihrer Karte entspricht.

03.1.3.3 Andere Browser

Opera bietet leider bis jetzt keine Chipkartenunterstützung und kann daher nicht verwendet werden.

03.1.3.4 Getestete Betriebssystem-Browser-Kombinationen

- Windows 7 Internet Explorer 8, Internet Explorer 9, Chrome 10, Safari 5, Firefox 4
- Windows Vista Internet Explorer 8, Internet Explorer 9, Chrome 10
- Windows XP Internet Explorer 8, Chrome 10

03.2 Installationsanleitung

Nicht relevant.

03.3 Inbetriebnahme

Nicht relevant.

03.4 De-Installation

Nicht relevant.

04 EINFÜHRUNG IN DAS ARBEITEN MIT SMART.REGISTER

04.1 Login

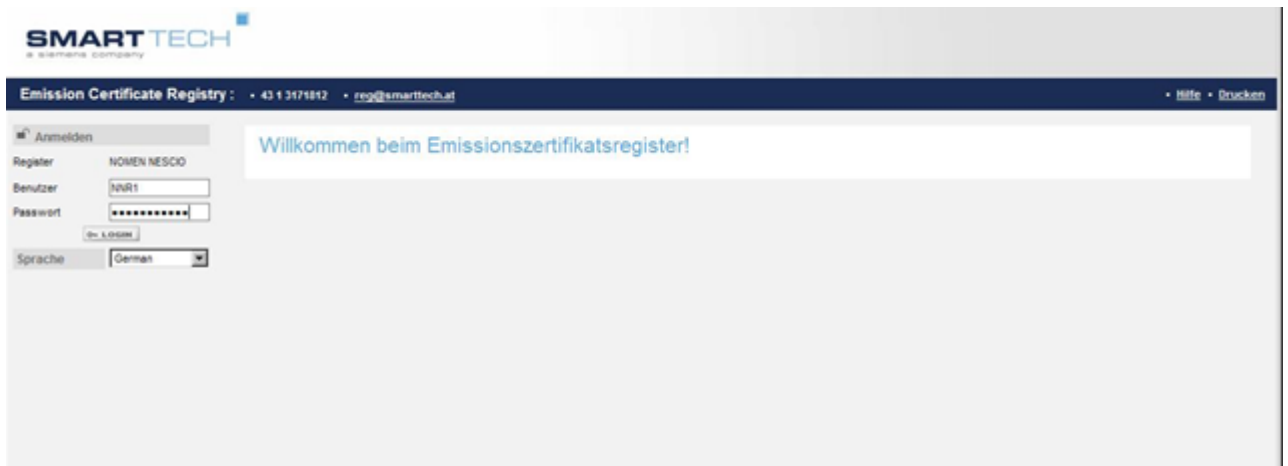
04.1.1 Allgemeine Information

Hier können sich berechnete Benutzer in die smart.register Weboberfläche einloggen. Als berechtigter Benutzer verfügen Sie über einen Benutzernamen und ein Passwort (vor dem ersten Einstieg handelt es sich hierbei um einen 8-stelligen Zugangscode der Ihnen schriftlich übermittelt wurde – siehe auch Kapitel 04.1.3 Erster Login).

Im oberen Bereich des Fensters sehen Sie das ECRA Logo mit Kontaktmöglichkeiten (Telefon, Email) und die Links zum Öffnen der Hilfe und zum Drucken des Fensters.

Darunter befinden sich die Eingabefelder für den Login.

Abbildung 2: Login



04.1.2 Bedienung

04.1.2.1.1 Sprachauswahl und Login

Wählen Sie vor der Eingabe Ihrer Login-Daten die gewünschte Sprache mittels „drop-down“ aus. Derzeit stehen Deutsch und Englisch zur Verfügung. Login-Daten:

Benutzer: Geben Sie hier Ihren Benutzernamen ein

Passwort: Geben Sie hier Ihr Passwort (bzw. Ihren Zugangscode) ein

Nach der Eingabe vergewissern sie sich, dass sie ihre Chipkarte mit dem Computer verbunden haben und klicken Sie die Schaltfläche Login an. Nun erscheint die Aufforderung zur Zertifikatsauswahl:

Abbildung 3: Windows-Zertifikatsauswahl

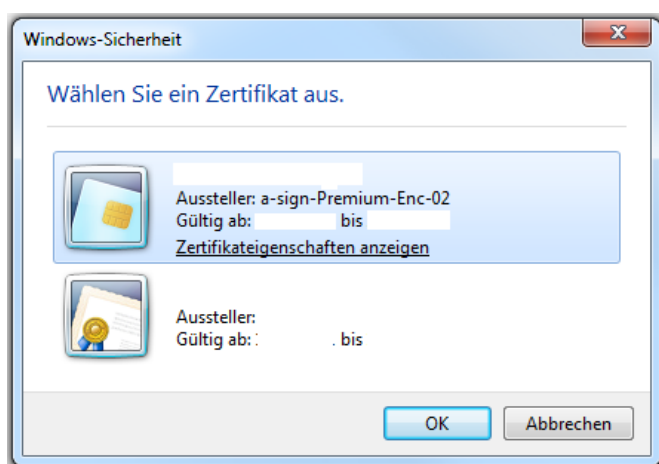
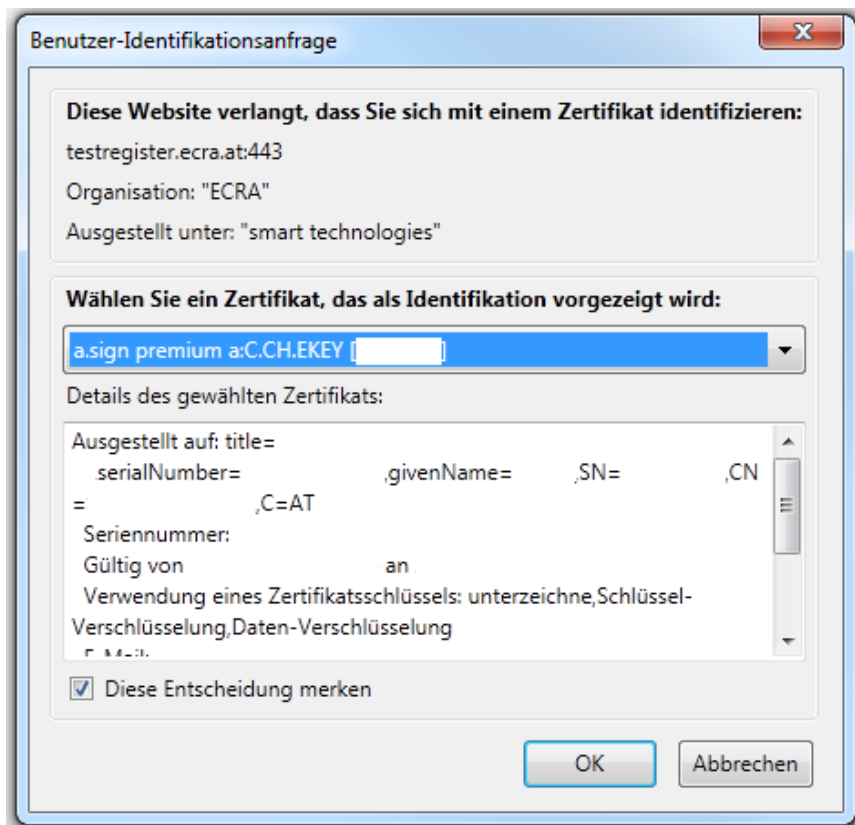
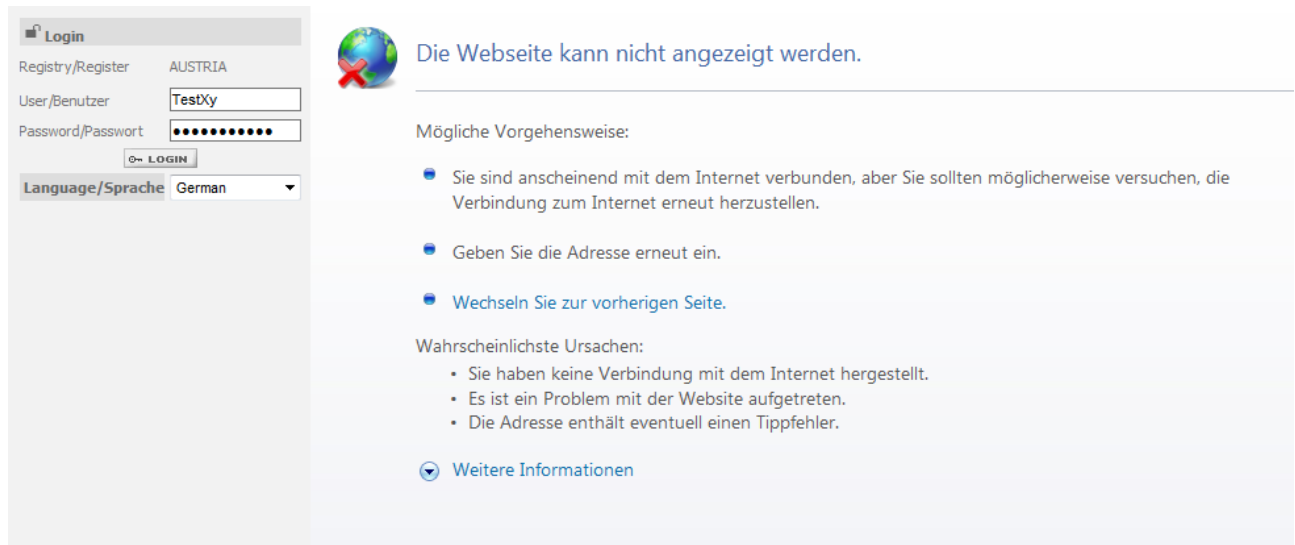


Abbildung 4: Firefox-Zertifikatsauswahl



Wählen sie hier bitte ihr von a.sign ausgestelltes Zertifikat aus. Nun werden sie von der a.sign Software zur Eingabe ihrer PIN aufgefordert. Sollten sie eine Fehlermeldung wie die untenstehende sehen, so liegt ein Problem mit ihrem Zertifikat vor. Sie haben in diesem Fall wahrscheinlich eine spezifischere Fehlermeldung von der a.sign Software erhalten. Um Probleme zu vermeiden, sollten Sie nach einem Zertifikatsfehler Ihren Browser neu starten.

Abbildung 5: Zertifikatsfehler



Die Software prüft nun Ihre spezifischen Daten. Nach erfolgreichem Login werden Sie mit der Homepage verbunden.

Eine fehlerhafte Eingabe der Login-Daten zieht die Meldung LOGIN FAILED nach sich, überprüfen Sie in diesem Fall bitte Ihre Eingabe.

Nach fünfmaligem fehlgeschlagenem Login wird der Zugang gesperrt. In diesem Fall muss ein neuer Zugangscode generiert werden. Wenden sie sich hierfür an einen Administrator. Sobald sie den Zugangscode erhalten haben, gehen Sie wie im beim ersten Login vor.

Bitte beachten Sie, dass keine spezifischen Fehlermeldungen bei fehlgeschlagenen Login-Versuchen gegeben werden. Dies dient Ihrer Sicherheit, da Angreifern dadurch keine Anhaltspunkte geboten werden. Sollten Sie trotz (wiederholt) korrekter Eingabe aller Felder trotzdem die Meldung LOGIN FAILED zu sehen bekommen, wenden sie sich bitte umgehend an einen Administrator.

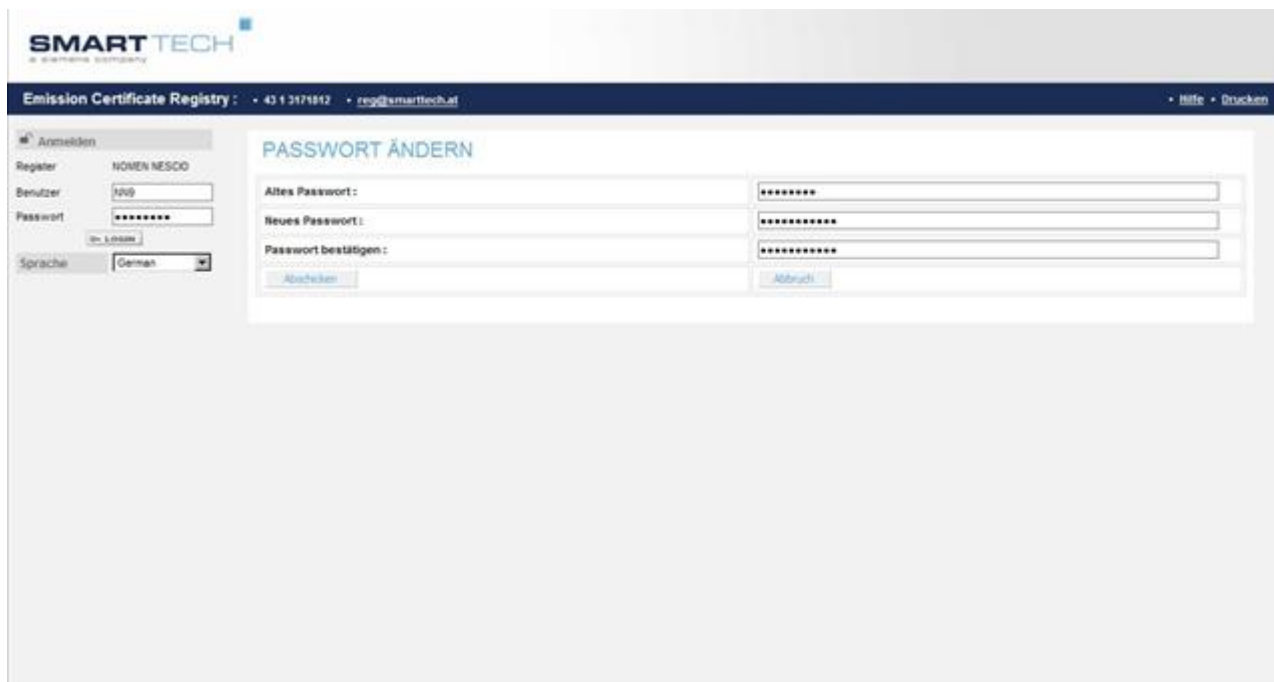
04.1.3 Erster Login

Neue Benutzer, welche sich zum ersten Mal in die Weboberfläche einloggen, verfügen über einen bei der Neuanlage generierten 8-stelligen Zugangscode, der Ihnen schriftlich übermittelt wurde.

Dieser wird anstatt des Passwortes beim erstmaligen Login verwendet, und muss anschließend sofort geändert werden. Ansonsten entspricht das Vorgehen beim ersten Login exakt dem regulären Login. Bitte beachten Sie, dass der Zugangscode nach 5 fehlgeschlagenen Versuchen gesperrt wird und neu generiert werden muss. Wenden sie sich in diesem Fall an einen Administrator.

Nach erfolgreichem ersten Login erscheint die nachfolgende Ansicht.

Abbildung 6: 1. Einstieg – Passwort ändern



Der Änderungsvorgang für das Passwort entspricht der Beschreibung in Kapitel 04.1.4 Passwort ändern.

04.1.4 Passwort ändern

Um Ihr Passwort zu ändern klicken Sie die Schaltfläche Passwort ändern an. Folgendes Eingabefenster wird geöffnet:

Abbildung 7: Passwort ändern



Altes Passwort:	Geben Sie hier Ihr altes Passwort (bzw. bei erstem Einstieg Ihren 8-stelligen Zugangscodes) ein.
Neues Passwort:	Geben Sie in diesem Feld Ihr neues Passwort ein (mind. 8 Zeichen*)
Passwort bestätigen:	Bestätigen Sie das neue Passwort durch eine Wiederholung der Eingabe – dies dient dazu, Tippfehler zu vermeiden.

Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit Abschicken um das neue Passwort zu speichern, oder brechen Sie mit Abbruch ab. In diesem Fall bleibt das alte Passwort aktiv – Achtung bei erstem Einstieg muss die Änderung erfolgen!!

*) Kriterien zur Passwortvergabe:

- ⇒ Sonderzeichen
- ⇒ Groß- und Kleinschreibung
- ⇒ Zahlen

Ein Passwort muss mindestens 8 Zeichen lang sein und 2 der vorliegenden Kriterien erfüllen.

Beachten Sie: Da sich das System die letzten 10 Passwörter merkt, können diese nicht vergeben werden.

04.2 Home

04.2.1.1 Allgemein

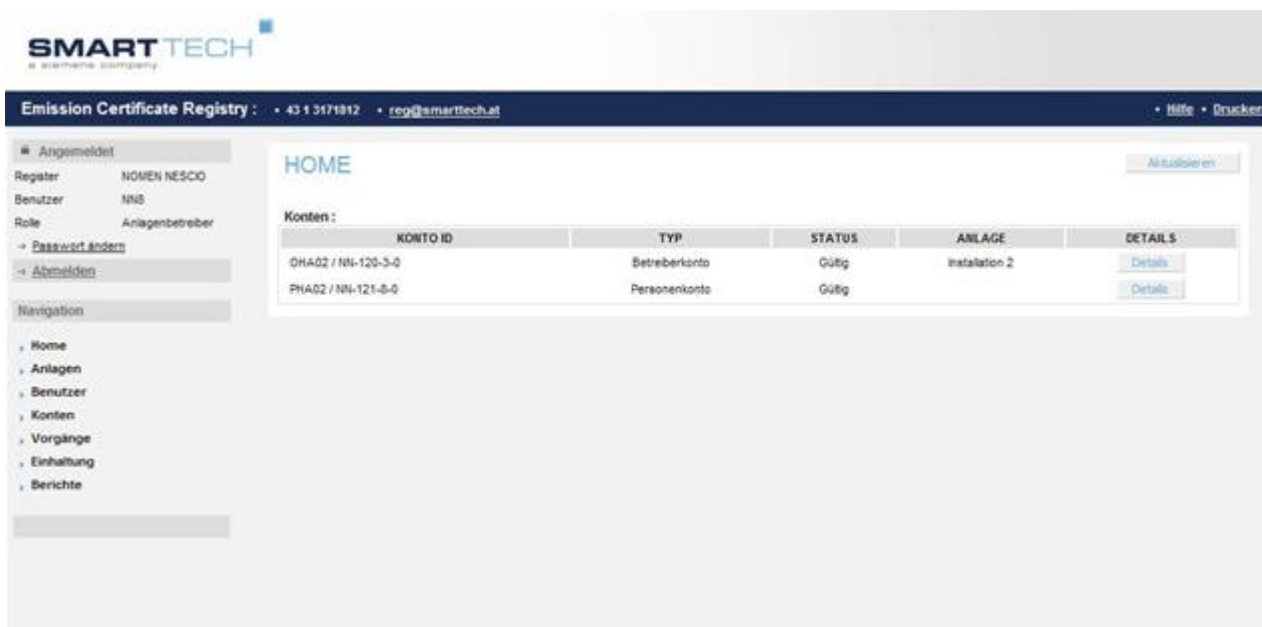
Nach dem Login gelangen Sie zur Homepage der Webapplikation.

Links oben im Fenster befindet sich der Login-Bereich. Hier werden die Daten des derzeit angemeldeten Benutzers angezeigt. Ebenso stehen hier die Links zum Ändern des Passwortes sowie zum Abmelden zur Verfügung. Beachten Sie: es wird dringend empfohlen sich zum Verlassen der Weboberfläche abzumelden.

Unter dem Login-Bereich befindet sich das Navigationsmenü.

Der übrige Bereich der des Fensters wird für bestimmte Funktionen verwendet. Standardmäßig wird der Kontenbericht (siehe auch Kapitel 04.5 Konten) angezeigt. Neue Nachrichten von ITL werden ebenfalls auf der Home angezeigt (siehe Kapitel Meldungen).

Abbildung 8: Home



04.2.2 Bedienung

04.2.2.1 Navigation

ACHTUNG: bitte verwenden Sie zur Navigation nie die Schaltflächen Zurück und Vorwärts Ihres Internetbrowsers. Dies kann zu ungewollten Reaktionen führen.

Das Navigationsmenü kann von jeder Seite der Weboberfläche bedient werden. Zu jedem Eintrag (Ausnahme: Home) gibt es entsprechende Untermenüpunkte, welche nach Anklicken des jeweiligen Menüpunktes angezeigt werden.

Die Anwahl einer Seite erfolgt durch Klick auf den gewünschten Eintrag.

Navigationsmenü:

- Home
- Anlagen:
 - Anlage bearbeiten
- Benutzer:
 - Benutzer bearbeiten
- Konten:
 - Konto bearbeiten
- Vorgänge:
 - Transfer
 - Rückgabe
- Einhaltung:
 - Nationale Zuteilungstabelle
 - Geprüfte Emissionen
 - Zurückgegebene Zertifikate
 - Stand der Einhaltung
- Berichte:
 - Konten
 - Transaktionen
 - Kontakt Registerführer

04.2.2.2 Sonstige Bedienung

Passwort ändern: dieser Link öffnet das zugehörige Eingabefenster

Abmelden: bitte Verlassen Sie die Weboberfläche immer über diesen Link

Mittels der Schaltfläche Aktualisieren werden Kontenbericht und Transaktionsvorschläge aktualisiert.

04.3 Anlagen

04.3.1 Allgemeine Information

Nach Klick auf den Link „Anlage bearbeiten“ öffnet sich die Anlagenauswahl.

Sie sehen die Übersichtsliste aller Anlagen (mit Anlagen ID, Anlagenname, Genehmigungsnummer, Anlagenbetreiber und Status).

Die Schaltfläche Details öffnet das Detailfenster der gewählten Anlage (siehe nachfolgendes Kapitel).

Klicken Sie Aktualisieren um die Liste der Anlagenauswahl neu zu laden.

Abbildung 9: Anlagenauswahl

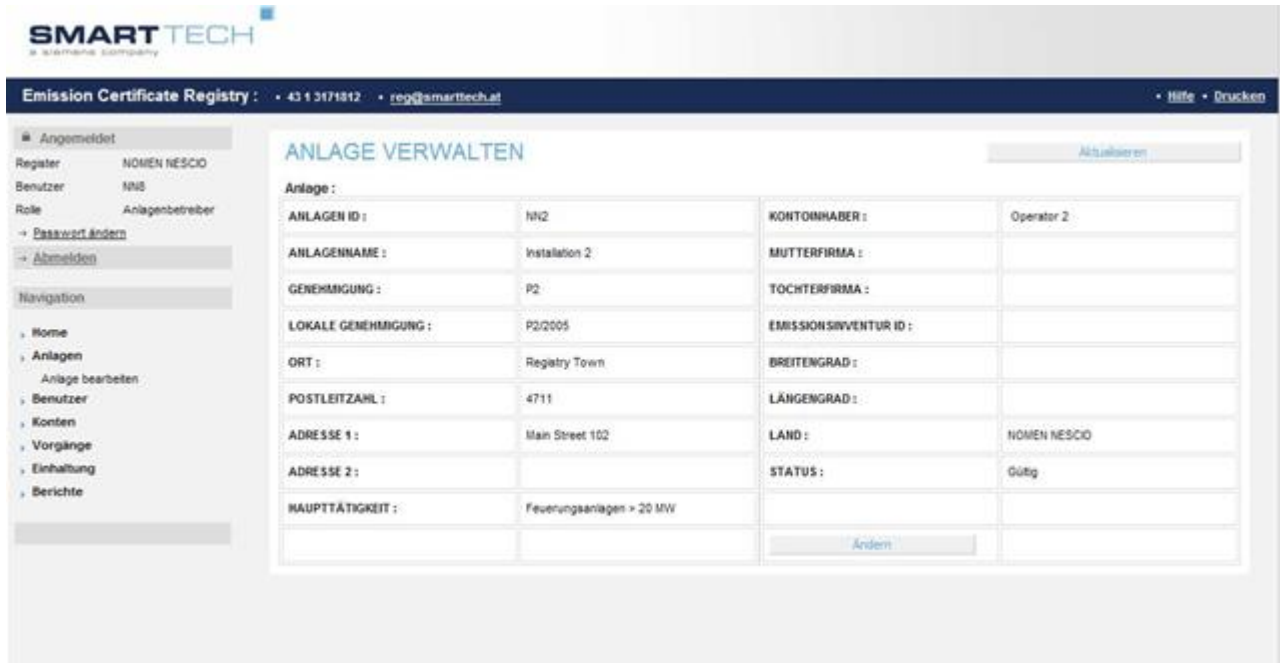
The screenshot shows the SMARTTECH Emission Certificate Registry interface. The header includes the SMARTTECH logo and user information: "Emission Certificate Registry : 43 1 3171812 · reg@smarttech.at". The main content area is titled "ANLAGENAUSWAHL" and features a table of plants. The table has the following columns: ANLAGEN ID, ANLAGENAME, GENEHMIGUNGSNUMMERNUMBER, LOKALE GENEHMIGUNGSNUMMERNUMBER, STATUS, ANLAGENBETREIBER, and DETAILS. A single plant entry is shown: ANLAGEN ID: N12, ANLAGENAME: Installation 2, GENEHMIGUNGSNUMMERNUMBER: P2, LOKALE GENEHMIGUNGSNUMMERNUMBER: P2/2005, STATUS: Gültig, ANLAGENBETREIBER: Operator 2. The interface also includes a navigation menu on the left and a "Aktualisieren" button in the top right corner.

ANLAGEN ID	ANLAGENAME	GENEHMIGUNGSNUMMERNUMBER	LOKALE GENEHMIGUNGSNUMMERNUMBER	STATUS	ANLAGENBETREIBER	DETAILS
N12	Installation 2	P2	P2/2005	Gültig	Operator 2	Details

04.3.2 Details der Anlage

Hier haben Sie nun die Möglichkeit die Daten der Anlage anzusehen, jedoch nicht zu ändern.

Abbildung 10: Anlagendetails



04.3.2.1 Eigenschaften der Tabelle

Anlagen ID:	Interne ID der Anlage – diese wird bei der Erstellung generiert – die ID kann nicht selbst eingegeben oder geändert werden
Anlagenname*:	Kurzbezeichnung der Anlage, wird bei der Erstellung festgelegt, max. 50 Zeichen
Genehmigung*:	Genehmigungsnummer der Anlage lt. EU-Verordnung, max. 50 Zeichen
Lokale Genehmigung:	Genehmigungsnummer der Anlage lt. nationalen Richtlinien, entspricht die lokale Genehmigungsnummer der Genehmigungsnummer ist sie ungültig (Wirkung als wenn das Feld leer wäre), max. 50 Zeichen
Ort*:	Stadt der Adresse, max. 20 Zeichen
Postleitzahl*:	Postleitzahl der Adresse, max. 10 Zeichen
Adresse 1*:	Straße der Adresse, max. 50 Zeichen
Adresse 2:	2. Adresse der Anlage (z.B. Zusatz wie Postfach o.ä.), max. 50 Zeichen
Haupttätigkeit:	Die Haupttätigkeit der Anlage – Auswahl per „drop-down“.
Kontoinhaber*:	Kontoinhaber der Anlage – wird bei der Erstellung festgelegt – nicht änderbar
Mutterfirma:	Firmenbuchnummer der Mutterfirma, max. 18 Zeichen
Tochterfirma:	Firmenbuchnummer der Tochterfirma, max. 18 Zeichen
Emissionsinventur Id:	Max. 18 Zeichen
Breitengrad:	Angabe des Breitengrades, muss im Bereich zwischen -90 und +90

	liegen und darf bis zu 6 Kommastellen haben, max. 20 Zeichen
Längengrad:	Angabe des Längengrades, muss im Bereich zwischen -180 und +180 liegen und darf bis zu 6 Kommastellen haben, max. 20 Zeichen
Land*:	Land der Adresse, Auswahl per „drop-down“
Status:	Status der Anlage, automatisch – keine Auswahl möglich

04.4 Benutzer

04.4.1 Allgemeine Information

Nach Klick auf den Link „Benutzer bearbeiten“ öffnet sich die nachfolgende Ansicht. Hier sehen Sie alle zu Ihrem Benutzer gespeicherten Daten.

Abbildung 11: Benutzer bearbeiten

SMART TECH
a Siemens company

Emission Certificate Registry : 43 1 3171812 • reg@smarttech.at • Hilfe • Drucken

Angemeldet
 Register: NOMEN NESCIO
 Benutzer: NNS
 Role: Anlagenbetreiber
 → Passwort ändern
 → Abmelden

Navigation
 Home
 Anlagen
 Benutzer
 Benutzer bearbeiten
 Konten
 Vorgänge
 Einhaltung
 Berichte

BENUTZER VERWALTEN Aktualisieren

Benutzer:

ANMELDENAMEN:	NNS	TELEFON 1:	+991001-1
VORNAME:		TELEFON 2:	+991001-2
NACHNAME:	Operator 2	FAX:	+991001-3
ORT:	Registry Town	E-MAIL:	reg@smarttech.at
POSTLEITZAHL:	4711	E-MAIL 2:	
ADRESSE 1:	Main Street	LAND:	NOMEN NESCIO
ADRESSE 2:		ROLLE:	Anlagenbetreiber
FIRMENNAME 1:		STATUS:	Gültig
FIRMENNAME 2:		REGISTER:	NOMEN NESCIO
		AUSWEISNUMMER:	NA

Ändern

04.4.2 Benutzer bearbeiten

04.4.2.1 Eigenschaften der Tabelle

Anmeldenamens*:	Eindeutige ID des Benutzers (auch für Login) – max. 50 Zeichen
Vorname:	Vorname des Benutzers, max. 30 Zeichen
Nachname*:	Nachname des Benutzers, max. 30 Zeichen
Ort*:	Stadt der Adresse des Benutzers, max. 20 Zeichen
Postleitzahl*:	Postleitzahl der Adresse des Benutzer, max. 10 Zeichens
Adresse 1*:	Straße der Adresse des Benutzers, max. 50 Zeichen
Adresse 2:	2. Adresse des Benutzers (Bsp. Zusatz wie Postfach o.ä.), max. 50 Zeichen
Firmenname 1:	Firma für welche der Benutzer arbeitet
Firmenname 2:	2. Firmenname (Bsp. Firmenwortlaut geht sich im 1. Feld nicht aus)
Telefon 1*:	Telefonnummer des Benutzers, max. 30 Zeichen

Telefon 2*:	2. Telefonnummer des Benutzers, max. 30 Zeichen
Fax*:	Faxnummer des Benutzers, max. 30 Zeichen
E-Mail*:	Email-Adresse des Benutzers, max. 50 Zeichen
E-Mail 2:	2. Email-Adresse des Benutzers, max. 50 Zeichen
Land*:	Land der Adresse des Benutzers – Auswahl per „drop-down.“
Rolle*:	Benutzerrolle – die Rolle wird beim Erstellen ausgewählt („drop-down“ Box) und kann in Folge nicht mehr geändert werden
Status:	Zeigt den aktuellen Status des Benutzers, automatisch - keine Änderung möglich
Register:	Aktuelles Register – keine Auswahl möglich
Ausweisnummer*:	Ausweisnummer zum Identitätsnachweis des Benutzers

04.5 Konten

04.5.1 Allgemeine Information

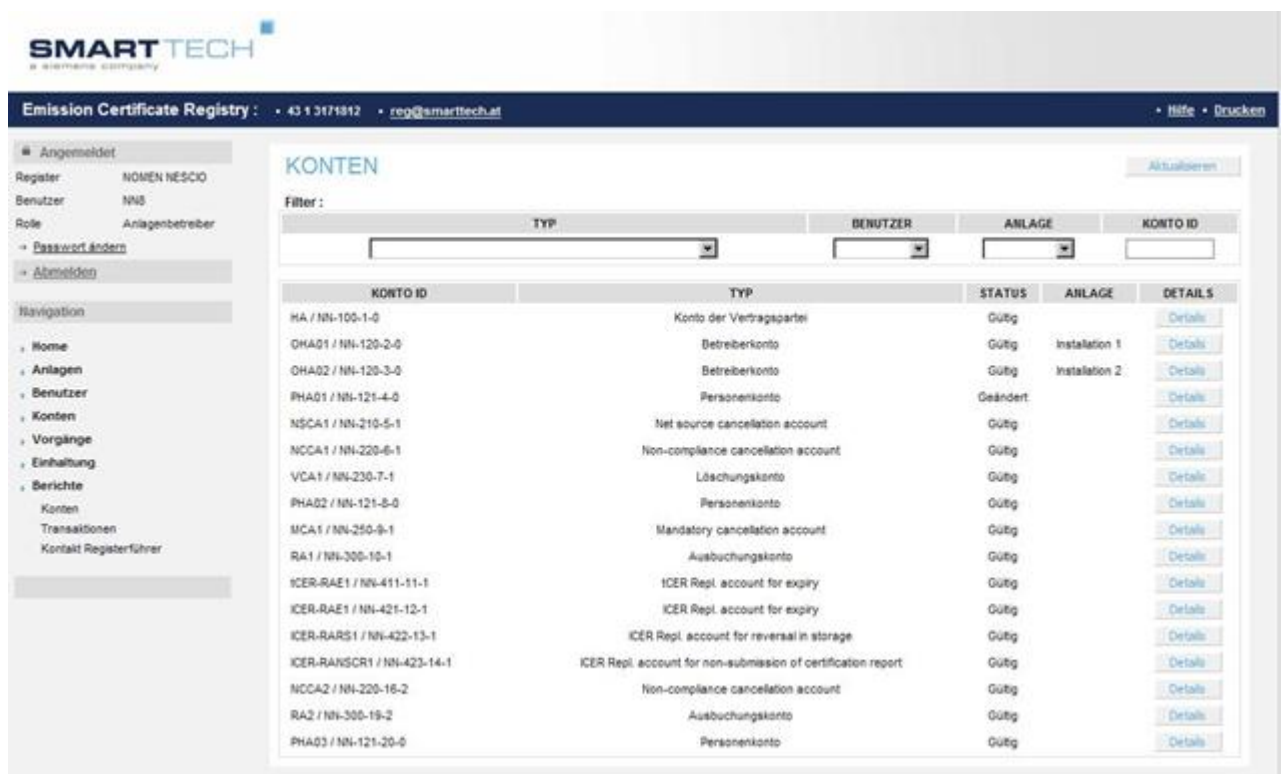
Der Menüpunkt „Konten“ erlaubt Ihnen Ihre Konten (inkl. Details und Berechtigungen) einzusehen – Sie können keinerlei Änderungen durchführen.

Nach Klick auf den Link „Konto bearbeiten“ öffnet sich die Kontenauswahl (eine Übersichtsliste der Ihnen zugeordneten Konten mit ID, Typ, Status und Anlage).

Die Schaltfläche Details öffnet das Detailfenster des gewählten Kontos.

Klicken Sie Aktualisieren um die Liste der Kontenauswahl neu zu laden.

Abbildung 12: Kontenauswahl



SMARTTECH
an swisscom company

Emission Certificate Registry : • 43 1 3174812 • reg@smarttech.at • Hilfe • Drucken

Angemeldet
Register: NOMEN NESCIO
Benutzer: NNS
Rolle: Anlagenbetreiber
→ [Passwort ändern](#)
→ [Abmelden](#)

Navigation
• Home
• Anlagen
• Benutzer
• **Konten**
• Vorgänge
• Einhaltung
• Berichte
Konten
Transaktionen
Kontakt Registerführer

KONTEN [Aktualisieren](#)

Filter:

TYP	BENUTZER	ANLAGE	KONTO ID
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

KONTO ID	TYP	STATUS	ANLAGE	DETAILS
HA / NN-100-1-0	Konto der Vertragspartei	Gültig		Details
OHA01 / NN-120-2-0	Betreiberkonto	Gültig	Installation 1	Details
OHA02 / NN-120-3-0	Betreiberkonto	Gültig	Installation 2	Details
PHA01 / NN-121-4-0	Personenkonto	Geändert		Details
NSCA1 / NN-210-5-1	Net source cancellation account	Gültig		Details
NCCA1 / NN-220-6-1	Non-compliance cancellation account	Gültig		Details
VCA1 / NN-230-7-1	Löschungskonto	Gültig		Details
PHA02 / NN-121-8-0	Personenkonto	Gültig		Details
MCA1 / NN-250-9-1	Mandatory cancellation account	Gültig		Details
RA1 / NN-300-10-1	Ausbuchungskonto	Gültig		Details
ICER-RAE1 / NN-411-11-1	ICER Repl. account for expiry	Gültig		Details
ICER-RAE1 / NN-421-12-1	ICER Repl. account for expiry	Gültig		Details
ICER-RARS1 / NN-422-13-1	ICER Repl. account for reversal in storage	Gültig		Details
ICER-RANSR1 / NN-423-14-1	ICER Repl. account for non-submission of certification report	Gültig		Details
NCCA2 / NN-220-16-2	Non-compliance cancellation account	Gültig		Details
RA2 / NN-300-19-2	Ausbuchungskonto	Gültig		Details
PHA03 / NN-121-20-0	Personenkonto	Gültig		Details

04.5.2 Konto bearbeiten

04.5.2.1 Allgemein

Klicken Sie auf die Schaltfläche Details in der Zeile des gewünschten Kontos (Kontenauswahl) um das Fenster mit allen Informationen über dieses Konto zu öffnen.

Abbildung 13: Kontodetails

The screenshot displays the 'KONTODETAILS' page in the SMART TECH Emission Certificate Registry. The interface includes a header with the company logo and user information, a left-hand navigation menu, and a main content area with three data tables. The first table, 'Kontoinformation', shows account details. The second table, 'Anlageninformation', shows plant details. The third table, 'Zertifikate', shows a list of certificates with a 'Details' link for each.

SMART TECH
a systems company

Emission Certificate Registry : 43 1 3171812 • reg@smarttech.at • Hilfe • Drucken

Angemeldet
Register: NOMEN NESCIO
Benutzer: NNS
Role: Anlagenbetreiber
→ [Passwort ändern](#)
→ [Abmelden](#)

Navigation

- Home
- Anlagen
- Benutzer
- Konten
- Vorgänge
- Einhaltung
- Berichte
 - Konten
 - Transaktionen
 - Kontakt Registerführer

KONTODETAILS

Zurück Aktualisieren

Kontoinformation:

KONTO ID	TYP	STATUS	ERZEUGUNGSDATUM	NATIONALES KONTO
OHA02 / NN-120-3-0	Betreiberkonto	Gültig	10.03.2008	Nein

Anlageninformation:

NAME	STATUS	GENEHMIGUNG	ERZEUGUNGSDATUM
Instalation 2	Gültig	P2	10.03.2008

Zertifikate:

BLOCK ID	SUMME	TYP	STATUS	DETAILS
NN-1-0-131503-131524-1-1	22	AAU	Gültig	Details
NN-1-0-131525-131602-1-1	78	AAU	Gültig	Details
SUMME:	100			

04.5.2.2 Eigenschaften der Tabelle

ID:	ID des Kontos – nicht änderbar
Typ:	Kontenart – nicht änderbar
Kontoname:	Eindeutiger Name des Kontos – nicht änderbar
Nationales Konto:	Nein – nicht änderbar
Register:	Aktuelles Register – nicht änderbar
Anlage:	Diese Anlage ist dem Konto zugeordnet – nicht änderbar
Status:	Status des Kontos – nicht änderbar
Verpflichtungsperiode:	Verpflichtungsperiode: 0 – nicht änderbar
Zertifikatstypen*:	Hier wird angegeben welche Zertifikatstypen auf dem Konto verwaltet werden können. Defaultmäßig sind vorab bereits folgende Zertifikatstypen ausgewählt: <ul style="list-style-type: none"> • CER • ERU
Kontaktperson:	Die Kontaktperson – nicht änderbar

Folgende Benutzer sind einem Konto zugeordnet:

Kontoinhaber: Anlagenbetreiber

Hauptbevollmächtigter: Anlagenbetreiber

Unterbevollmächtigter: Anlagenbetreiber

Bevollmächtigter der
Prüfeinrichtung: Prüfende Instanz

weiterer Bevollmächtigter: Anlagenbetreiber

(Zugriffsrecht weiterer Bevollmächtigter: Lesen/Transaktion)

Tabelle Benutzer:

Anmeldenamen:	Benutzername für den Login – nicht änderbar
Vorname:	Vorname des Benutzers – nicht änderbar
Nachname:	Nachname des Benutzers – nicht änderbar
Rolle:	Rolle des Benutzers – nicht änderbar
Status:	Status des Benutzers – nicht änderbar
Beziehungstyp:	Art der Verbundenheit mit dem Konto – nicht änderbar
Rechte:	Öffnet die Seite der Benutzerberechtigungen (siehe Kapitel 04.5.2.3 Benutzerberechtigungen)

04.5.2.3 Benutzerrechte für ein Konto

Die Berechtigungen des Benutzers des Kontos können nur vom Registerführer eingeschränkt werden (eine Erweiterung der Berechtigungen über die Standardberechtigungen der Benutzerrolle ist nicht möglich).

Diese Seite dient Ihnen nur zur Information.

Abbildung 14: Benutzerrechte

BENUTZERRECHTE FÜR EIN KONTO			
Rechte setzen:			
TRANSFER :	<input checked="" type="checkbox"/>	RÜCKGABE VON CER & ERU :	<input checked="" type="checkbox"/>
RÜCKGABE VON ZERTIFIKATEN :	<input checked="" type="checkbox"/>	EMISSIONSDATENEINGABE :	<input checked="" type="checkbox"/>
LÖSCHEN :	<input checked="" type="checkbox"/>	LESEN :	<input checked="" type="checkbox"/>
KONTO BEARBEITEN :	<input checked="" type="checkbox"/>	ANLAGE BEARBEITEN :	<input checked="" type="checkbox"/>
		<input type="button" value="OK"/>	<input type="button" value="Zurücksetzen"/>

OK: sie gelangen zurück zur Seite der Kontodetails
Zurücksetzen: diese Schaltfläche hat keine Funktion

04.5.2.4 Freigabe eines Kontos durch einen „Kontobevollmächtigten“ .

Geänderte oder neu angelegte Konten müssen wie durch einen 2. User freigegeben werden. Die entsprechenden Konten werden oben angeführt in der „Home“ – Ansicht der dazu berechtigten User.

Abbildung 15: Freigabe eines Kontos durch einen Kontobevollmächtigten 1

Angemeldet

Register AUSTRIA
 Benutzer atr2
 Rolle Registerführer

> Passwort ändern
 Registerführer

> **Abmelden**

Navigation

- ▶ Home
- ▶ Anlagen
- ▶ Benutzer
- ▶ Konten
- ▶ ITL Mitteilungen
- ▶ Vorgänge KP
- ▶ Vorgänge ETS
- ▶ Einhaltung KP
- ▶ Einhaltung ETS
- ▶ Datenabgleich
- ▶ Berichte
- ▶ Administration

HOME

Zu freigebende Kontooperationen :

KONTO/BENUTZER.ID	Konto operation	GESTARTET VON	Änderungsdatum			
Testkonto_ / AT-121-26-0	Account mgmt update	ATR22	18.05.2011 15:50:57	<input type="button" value="Kontendetails"/>	<input type="button" value="Freigeben"/>	<input type="button" value="Ablehnen"/>

Konten :

KONTO ID	TYP	STATUS	ANLAGE	DETAILS
HA / AT-100-1-0	Konto der Vertragspartei	Gültig		<input type="button" value="Details"/>
NSCA1 / AT-210-5-1	Net source cancellation account	Gültig		<input type="button" value="Details"/>
NCCA1 / AT-220-6-1	Non-compliance cancellation account	Gültig		<input type="button" value="Details"/>
VCA1 / AT-230-7-1	Löschungskonto	Gültig		<input type="button" value="Details"/>
MCA1 / AT-250-9-1	Mandatory cancellation account	Gültig		<input type="button" value="Details"/>
RA1 / AT-300-10-1	Ausbuchungskonto	Gültig		<input type="button" value="Details"/>
ICER-RAE1 / AT-411-11-1	ICER Repl. account for expiry	Gültig		<input type="button" value="Details"/>
ICER-RAE1 / AT-421-12-1	ICER Repl. account for expiry	Gültig		<input type="button" value="Details"/>
ICER-RARS1 / AT-422-13-1	ICER Repl. account for reversal in storage	Gültig		<input type="button" value="Details"/>
ICER-RANSCR1 / AT-423-14-1	ICER Repl. account for non-submission of certification report	Gültig		<input type="button" value="Details"/>
NCCA2 / AT-220-15-2	Non-compliance cancellation account	Gültig		<input type="button" value="Details"/>
RA2 / AT-300-16-2	Ausbuchungskonto	Gültig		<input type="button" value="Details"/>
VCA0 / AT-230-17-0	Löschungskonto	Gültig		<input type="button" value="Details"/>
RA0 / AT-300-18-0	Ausbuchungskonto	Gültig		<input type="button" value="Details"/>

Klicken Sie auf Freigeben – folgende Ansicht erscheint:

Abbildung 16: Freigabe eines Kontos durch einen Kontobevollmächtigten 2



The screenshot shows the user interface of smart.register. On the left is a navigation menu with options like 'Home', 'Anlagen', 'Benutzer', 'Konten', etc. The main area displays a confirmation dialog with the following details:

!! Bitte überprüfen und bestätigen Sie diese Operation !!	
KONTO/BENUTZER ID :	Testkonto_ / AT-121-26-0
Konto operation :	Account mgmt update
GESTARTET VON :	ATR22
Änderungsdatum :	18.05.2011 15:50:57
<input type="button" value="Bestätigen"/> <input type="button" value="Abbrechen"/>	

Additional UI elements include a 'HOME' link in green, an 'Aktualisieren' button in the top right, and a user profile section on the left showing 'Angemeldet' status for user 'atr2'.

Bestätigen Sie nun die Freigabe durch Klicken auf Bestätigen. Erst durch diese Bestätigung das Konto aktiv.

04.6 Vorgänge

04.6.1 Allgemeine Information

Mittels der Einträge im Menü „Vorgänge“ werden sämtliche internen Transaktionen durchgeführt. Jede Transaktion erhält eine eindeutige Identifikationsnummer und wird vorerst nur als Vorschlag übermittelt. Erst nach der positiven Bestätigung von ITL gilt sie als durchgeführt.

Das Menü Vorgänge gliedert sich in folgende Unterpunkte:

▪ Transfer	siehe Kapitel	04.6.2
▪ Rückgabe	siehe Kapitel	04.6.3
▪ Löschung	siehe Kapitel	04.6.4

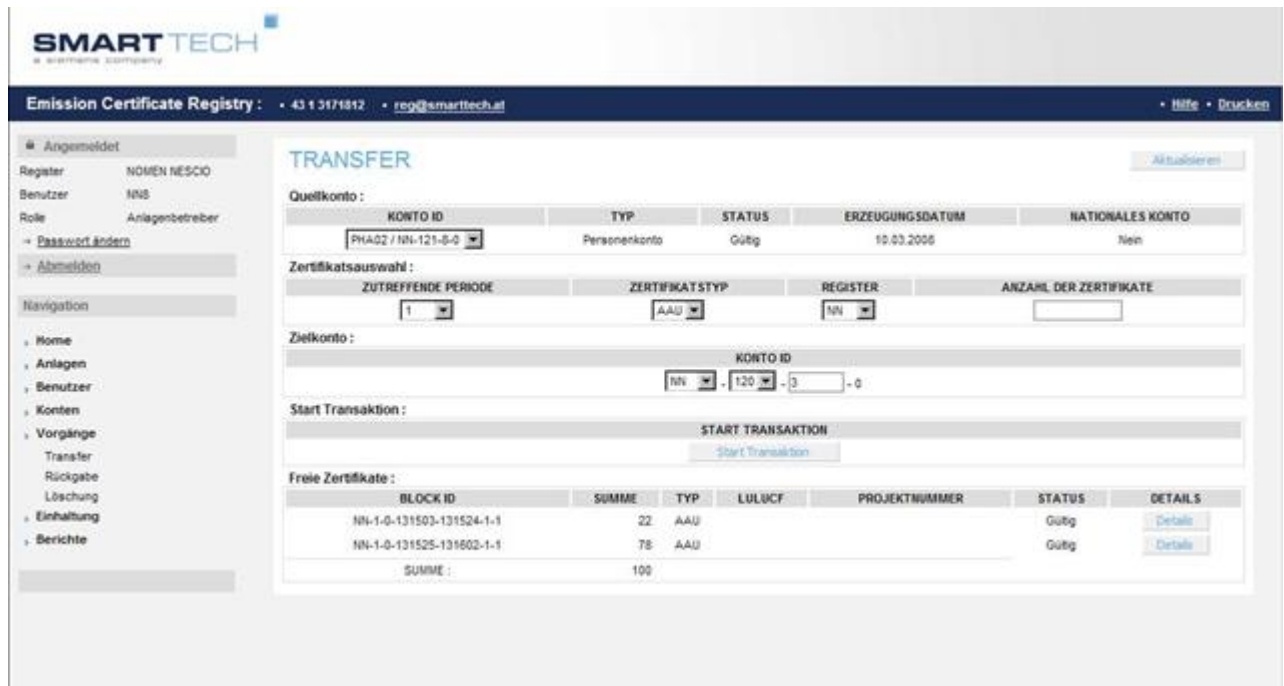
04.6.2 Transfer

04.6.2.1 Allgemein

Der „Transfer“ ist die wichtigste Funktion der Weboberfläche. Hier können die zum Handel berechtigten Benutzer Zertifikate ohne besondere Verarbeitung übertragen.

Als Operator transferieren Sie von eigenen Konten auf andere.

Abbildung 17: Zertifikate transferieren



SMARTTECH
a smartec company

Emission Certificate Registry : 43 1 3171812 • reg@smarttech.at • Hilfe • Drucken

Angemeldet
 Register: NÖMEN NESCO
 Benutzer: NNS
 Role: Anlagenbetreiber
 → Passwort ändern
 → Abmelden

Navigation
 Home
 Anlagen
 Benutzer
 Konten
 Vorgänge
 Transfer
 Rückgabe
 Löschung
 Einhaltung
 Berichte

TRANSFER

Quellkonto:

KONTO ID	TYP	STATUS	ERZEUGUNGSDATUM	NATIONALES KONTO
PHA02 / NN-121-5-0	Personenkonto	Gültig	10.03.2006	Nein

Zertifikatsauswahl:

ZUTREFFENDE PERIODE	ZERTIFIKATSTYP	REGISTER	ANZAHL DER ZERTIFIKATE
1	AAU	NN	

Zielkonto:

KONTO ID
 NN - 120 - 3 - 0

Start Transaktion:
 START TRANSAKTION
 Start Transaktion

Freie Zertifikate:

BLOCK ID	SUMME	TYP	LULUCF	PROJEKTNUMMER	STATUS	DETAILS
NN-1-0-131503-131524-1-1	22	AAU			Gültig	Details
NN-1-0-131525-131602-1-1	78	AAU			Gültig	Details
SUMME :	100					

Eigenschaften der Eingabemaske

Nachstehende Gliederung beschreibt die einzelnen Felder der Seite „Transfer“.

Quellkonto: Auswahl des Kontos auf welchem die zu transferierenden Zertifikate liegen

Konto Id*: Auswahlbox der möglichen Quellkonten

Typ: Kontentyp – keine Auswahl möglich

Status: Kontenstatus – keine Auswahl möglich

Erzeugungsdatum: Erstelldatum des Kontos – keine Auswahl möglich

Nationales Konto: Nein – keine Auswahl möglich

Zertifikatsauswahl:

Zutreffende Periode*: Auswahl der Verpflichtungsperiode

Zertifikatstyp*: Auswahlbox der Zertifikatstypen

Register*: Auswahl der zuständigen Registerstelle

Anzahl der Zertifikate*: Eingabe der Anzahl der zu transferierenden Zertifikate

* Eingabe bzw. Auswahl für den Transfer von Zertifikaten erforderlich.

Zielkonto: Auswahl des Kontos, auf welches die Zertifikate transferiert werden sollen

- Register*: Auswahl des Registers per „drop-down“
Typ*: Auswahl des Kontentyps
Konto Id*: Eingabe der ID des Zielkontos (Bsp. Konto ID lautet AT-120-6-0 – die Zahl 6 wird eingegeben)

*Eingabe bzw. Auswahl für den Transfer von Zertifikaten erforderlich.

04.6.2.2 Bedienung

Auswahl des Quellkontos. Nun erscheint in der Darstellung die Tabelle der freien Zertifikate.

Eingabe des Zielkontos und der gewünschten Transaktion. Es folgt die Eingabe der Periode, des Zertifikatstyps, des Herkunftslandes, (bei CER´s und ERU´s die Projektnummer), die Anzahl der Zertifikate, und anschließend die Eingabe des Zielkontos der gewünschten Transaktion.

Anklicken der Schaltfläche Transfer starten. Folgende Darstellung erscheint:

TRANSFER Aktualisieren

!! Bitte überprüfen und bestätigen Sie die Transaktionsdaten !!

KONTO ID :	PHA02 / NN-121-8-0
TYP :	Personenkonto
STATUS :	Gültig
KONTO ID :	OHA02 / NN-120-3-0
ZUTREFFENDE PERIODE :	1
Year :	
ZERTIFIKATSTYP :	AAU
REGISTER :	NN
PROJEKTNUMMER :	
ANZAHL DER ZERTIFIKATE :	
<input type="button" value="Bestätigen"/> <input type="button" value="Abbrechen"/>	

Bitte kontrollieren Sie den Transaktionsvorschlag.

Bestätigen: der Transaktionsvorschlag wird übermittelt, die Meldung „No error“ wird angezeigt.

Abbrechen: die Übermittlung findet nicht statt, Sie gelangen zur Seite „Transfer“ zurück.

Der Transaktionsvorschlag scheint nun im Transaktionsbericht mit dem Status „Beantragt“ sowie auf der „Home“ unter gestartete Transfers (Transfertyp: Interner Transfer) auf. Auf dem Konto erhalten die Zertifikate bis zur Bestätigung von ITL den Status „Transfer“.

Nach erfolgter positiver Bestätigung gilt die Transaktion als durchgeführt (Status „Abgeschlossen“). Wird ein Transfer abgelehnt so erhält er den Status „Rückabgewickelt“ – in diesem Fall können Sie im Transaktionsbericht den zugehörigen Response Code einsehen (siehe Kapitel 04.8.3 Transaktionen).

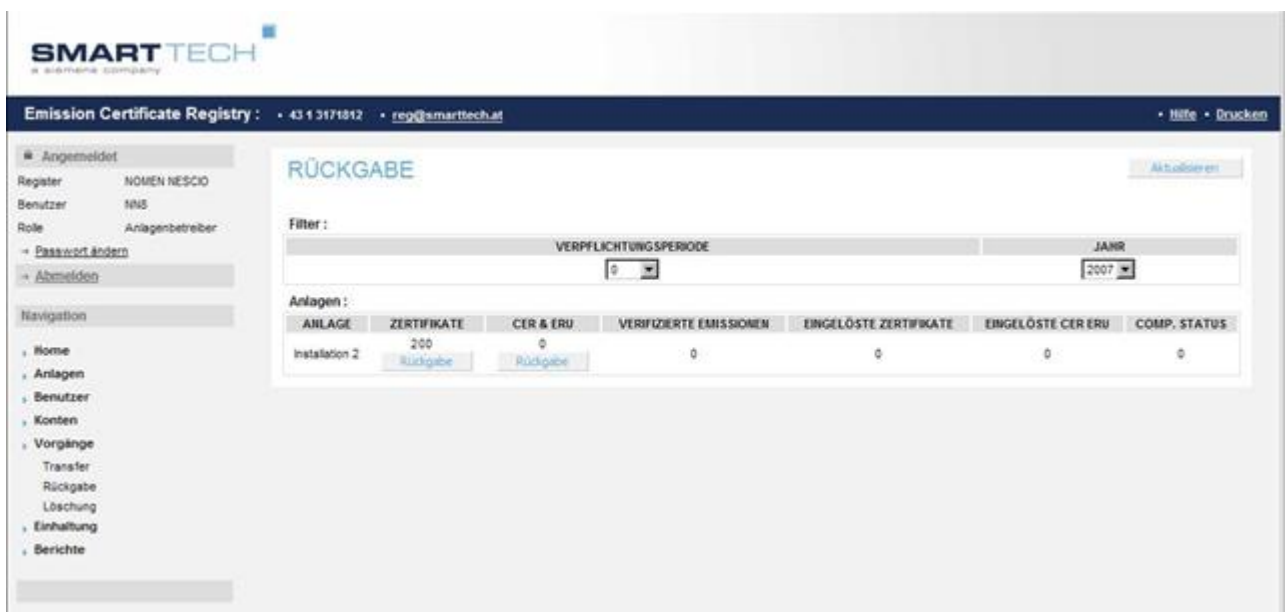
04.6.3 Rückgabe

04.6.3.1 Allgemein

Auf der Seite „Rückgabe“ können Zertifikate eingelöst werden. Die Einlösung für normale Zertifikate bzw. CERs & ERUs erfolgt separat. Üblicherweise werden Zertifikate in der Höhe der verifizierten Emissionen zurückgegeben. Sie haben aber auch die Möglichkeit Zertifikate noch vor dem Eintrag der verifizierten Emissionen vorab zurückzugeben.

Als Anlagenbetreiber sehen Sie in der Tabelle „Anlagen“ ihre eigenen Anlagen. Neben den vorhandenen Zertifikaten werden die verifizierten Emissionen, die eingelösten Zertifikate (ebenfalls getrennt in Zertifikate und CERs& ERUs) und der Erfüllungsstatus angezeigt.

Abbildung 18: Rückgabe



The screenshot shows the 'RÜCKGABE' (Redemption) page in the SMARTTECH Emission Certificate Registry. The page includes a navigation menu on the left, a header with user information, and a main content area with a filter and a table of facilities.

SMARTTECH
in software computing

Emission Certificate Registry : 43 1 3171812 • reg@smarttech.at • Hilfe • Drucken

Angemeldet
 Register: NOMEI NESIO
 Benutzer: NIS
 Rolle: Anlagenbetreiber
 Passwort ändern
 Abmelden

Navigation
 Home
 Anlagen
 Benutzer
 Konten
 Vorgänge
 Transfer
 Rückgabe
 Löschung
 Einhaltung
 Berichte

RÜCKGABE [Aktualisieren](#)

Filter:
 VERPFLICHTUNGSPERIODE: 0
 JAHR: 2007

Anlagen:

ANLAGE	ZERTIFIKATE	CER & ERU	VERIFIZIERTE EMISSIONEN	EINGELÖSTE ZERTIFIKATE	EINGELÖSTE CER ERU	COMP. STATUS
Installation 2	200	0	0	0	0	0

04.6.3.2 Eigenschaften der Eingabemaske

Filter:

Verpflichtungsperiode*: die Daten dieser Periode werden angezeigt
 Jahr*: die Daten dieses Jahres werden angezeigt

Anlagen:

Anlage: Kurzbezeichnung der Anlage
 Zertifikate: Anzahl der vorhandenen Zertifikate
 CER & ERU: Anzahl der vorhandenen CERs und ERUs
 Verifizierte Emissionen: Höhe der verifizierten Emissionen
 Eingelöste Zertifikate: Anzahl der bereits eingelösten Zertifikate
 Eingelöste CER / ERU: Anzahl der eingelösten CERs & ERUs
 Comp.Status: Erfüllungsstatus – gibt an wie viele Zertifikate zu viel bzw. zu wenig (-) eingelöst wurden (in der vorhergehenden Abbildung müssen beispielsweise noch 2.000 Zertifikate eingelöst werden).

04.6.3.3 Einlösen von Zertifikaten

Dieser Schritt kann über das Menü „Vorgänge/Rückgabe“ angewählt werden.

Auswahl der Verpflichtungsperiode und des Jahres.

Die entsprechenden Daten werden in der Tabelle „Anlagen“ angezeigt. Für jede Anlage stehen zwei Schaltflächen zum Einlösen zur Verfügung. Eine für Zertifikate, eine für CERs & ERUS.

Klicken Sie die gewünschte Schaltfläche Rückgabe. Folgende Ansicht (entspricht der Eingabeoberfläche des Transfers, siehe auch Kapitel 0) wird geöffnet:



Quellkonto und Zielkonto sind bereits angegeben. Nach Auswahl des Zertifikatstyps wird im Feld „Anzahl der Zertifikate“ standardmäßig der Wert der verifizierten Emissionen angezeigt (werden Zertifikate vorab ohne dass verifiziert wurde zurückgegeben steht hier 0). Die Anzahl der einzulösenden Zertifikate kann von Ihnen geändert werden.

Klicken Sie zur Durchführung die Schaltfläche Transfer starten, eine Zusammenfassung Ihrer Transaktion erscheint:

TRANSFER

Aktualisieren

!! Bitte überprüfen und bestätigen Sie die Transaktionsdaten !!

KONTO ID :	OHA02 / NN-120-3-0
TYP :	Betreiberkonto
STATUS :	Gültig
KONTO ID :	
ZUTREFFENDE PERIODE :	1
Year :	
ZERTIFIKAT STYP :	AAU
REGISTER :	NN
PROJEKTNUMMER :	
ANZAHL DER ZERTIFIKATE :	200
<input type="button" value="Bestätigen"/> <input type="button" value="Abbrechen"/>	

Kontrollieren Sie Ihre Eingaben und führen Sie die Transaktion mit Bestätigen durch. Die Meldung „No error“ wird angezeigt, Ihre Daten werden an ITL übermittelt.

Abbrechen bringt Sie zur vorhergehenden Ansicht zurück um gegebenenfalls Ihre Eingaben zu ändern.

Bis zur Bestätigung durch ITL wird der Transfer auf der Home (Transfertyp: Internal Transfer) angezeigt. Nach positiver Bestätigung werden die eingelösten Zertifikate in der Tabelle der Rückgabe und auf der Seite „Zurückgegebene Zertifikate“ angezeigt.

04.6.4 Löschung

04.6.4.1 Allgemein

Die Seite „Löschung“ dient dazu bestehende Zertifikate zu löschen. Es wird zwischen zwei verschiedene Arten von Löschungen unterschieden:

- Freiwillige Löschung (freiwilliges transferieren von Zertifikaten auf das Löschungskonto)
- Verpflichtende Löschung: Unit cancellation for excess issuance (siehe nachfolgendes Kapitel)

Bitte beachten Sie: Das Recht zu löschen ist kein Standardrecht und wird erst nach ausdrücklichen Wunsch bei den jeweiligen Benutzern eingerichtet!

04.6.4.2 Unit cancellation for excess issuance

Diese Art der Löschung ist ein Sonderfall und ist nötig, wenn für ein Projekt Zertifikate ausgegeben worden sind, sich im Nachhinein aber herausgestellt, dass das Projekt doch nicht so viele Einsparungen gebracht hat, wie zunächst vermutet (es wurden also zu viele Zertifikate ausgegeben).

In diesem Fall werden alle nationalen Register automatisch von ITL verständigt (ITL Notification mit dem Typ „Excess Issuance for CDM Project“). Auch die Designated Operational Entity (DOE – zuständige Prüfeinrichtung) wird verständigt.

Der DOE ist nun verantwortlich, dass die angegebene Menge an Zertifikaten zurückgegeben wird. Da dies unter Umständen auch durch einen Anlagenbetreiber oder Händler erfolgen muss, gibt es auf dieser Seite ein Eingabefeld, in welchem die ID der Notification eingegeben werden kann.

Abbildung 19: Löschung

SMARTTECH
a smart.com company

Emission Certificate Registry : 43 1 3171812 • reg@smarttech.at • Hilfe • Drucken

Angemeldet
Register: NOMEN NESCO
Benutzer: NNS
Role: Anlagenbetreiber
→ [Passwort ändern](#)
→ [Abmelden](#)

Navigation
Home
Anlagen
Benutzer
Konten
Vorgänge
Transfer
Rückgabe
Löschung
Einhaltung
Berichte

LÖSCHUNG

ITL Nachricht:

ID	TEXT
<input type="text"/>	

Konto:

ID	TYP	STATUS	ERZEUGUNGSDATUM	NATIONALES KONTO
<input type="text" value="OHA02 / NN-120-S-0"/>	Betreiberkonto	Gültig	10.03.2008	Nein

Löschung:

VERPFLICHTUNGSPERIODE	ZERTIFIKATSTYP	REGISTER	ANZAHL DER ZERTIFIKATE	START
<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="AAU"/>	<input type="text" value="NN"/>	<input type="text" value="10"/>	<input type="button" value="Start"/>

Freie Zertifikate:

ID	SUMME	TYP	LULUCF	PROJEKTNUMMER	STATUS	DETAILS
NN-1-0-131503-131524-1-1	22	AAU			Gültig	Details
NN-1-0-131525-131602-1-1	75	AAU			Gültig	Details
SUMME:	100					

Eigenschaften der Eingabemaske

Nachstehende Gliederung beschreibt die einzelnen Felder der Seite „Löschung“.

ITL Nachricht:

ID: geben Sie die ID der ITL Nachricht ein und klicken Sie [Suchen](#) an → die für die Löschung notwendigen Daten werden angezeigt.

Konto: Auswahl des Kontos auf welchem die zu löschenden Zertifikate liegen

ID*: Auswahl des Kontos

Typ, Status, Erzeugungsdatum sowie ob es sich um ein nationales Konto handelt – die Felder werden nach der Auswahl des Kontos angezeigt.

Löschung:

Verpflichtungsperiode*: Auswahlbox für die Verpflichtungsperiode

Zertifikatstyp*: Auswahl des Zertifikatstyps – freie Zertifikate werden nun angezeigt

Register*: Auswahl der zuständigen Registerstelle

Anzahl der Zertifikate*: Anzahl der zu löschenden Zertifikate

Start: führt die Löschung durch

* Eingabe bzw. Auswahl zur Rücknahme von Zertifikaten erforderlich.

04.6.4.3 Bedienung

Auswahl bzw. Eingabe der erforderlichen Elemente. Klicken Sie zur Durchführung die Schaltfläche Start - eine Zusammenfassung Ihrer Transaktion erscheint:

LÖSCHUNG Aktualisieren

!! Bitte überprüfen und bestätigen Sie die Daten !!

BENUTZER :	NN8
ID :	OHA02 / NN-120-3-0
TYP :	Betreiberkonto
STATUS :	Gültig
VERPFLICHTUNGSPERIODE :	1
ZERTIFIKATSTYP :	AAU
REGISTER :	NN
PROJEKTNUMMER :	
ANZAHL DER ZERTIFIKATE :	10
Bestätigen	Abbrechen

Kontrollieren Sie Ihre Eingaben und führen Sie die Transaktion mit Bestätigen durch. Die Meldung „No error“ wird angezeigt, Ihre Daten werden an ITL übermittelt.

Abbrechen bringt sie zur vorhergehenden Ansicht zurück um gegebenenfalls Ihre Eingaben zu ändern.

Bis zur Bestätigung durch ITL wird der Transfer auf der Home (Transfertyp: Internal Transfer) angezeigt.

04.6.4.4 Freigabe

Transfers, Löschungen/Änderungen müssen nach dem 4 Augen-Prinzip durch einen Zusatzbevollmächtigten bestätigt werden.

Diese Freigabe erfolgt analog zu den bisherigen Freigaben von Transaktionen bzw. Konten.
(Siehe Kapitel „04.5.2.4 – Freigabe eines Kontos“, „04.8.3.5 – Freigabe einer Transaktion“)

04.7 Einhaltung

04.7.1 Allgemeine Information

Der Menüpunkt Einhaltung mit seinen Einträgen dient dazu den Status der einzelnen Tabellen (d.s. alle Datenbestände die keine Konten sind) anzuzeigen.

04.7.2 Nationale Zuteilungstabelle

04.7.2.1 Allgemein

Die Nationale Zuteilungstabelle enthält die Gratiszertifikate für alle Anlagenbetreiber. Als Anlagenbetreiber sehen Sie hier Ihre Anlagen.

Abbildung 20: Nationale Zuteilungstabelle



SMARTTECH
a siemens company

Emission Certificate Registry : • 43 1 3171812 • reg@smarttech.at • Hilfe • Drucken

Angemeldet
 Register: NOMEN NESCIO
 Benutzer: NNS
 Role: Anlagenbetreiber
 → Passwort ändern
 → Abmelden

Navigation
 Home
 Anlagen
 Benutzer
 Konten
 Vorgänge
 Einhaltung
 Nationale Zuteilungstabelle
 Geprüfte Emissionen
 Zurückgegebene Zertifikate
 Stand der Einhaltung
 Berichte

NATIONALE ZUTEILUNGSTABELLE [Aktualisieren](#)

Filter :
 VERPFLICHTUNGSPERIODE: 1
 JAHR: 2008

Nationale Zuteilungstabelle :

GENEHMIGUNG	ZERTIFIKATE	ZUTEILUNG ERFOLGT	ZUTEILUNGSDATUM
P2	9.000	0	

04.7.2.2 Bedienung

Auswahl von Verpflichtungsperiode und Jahr.

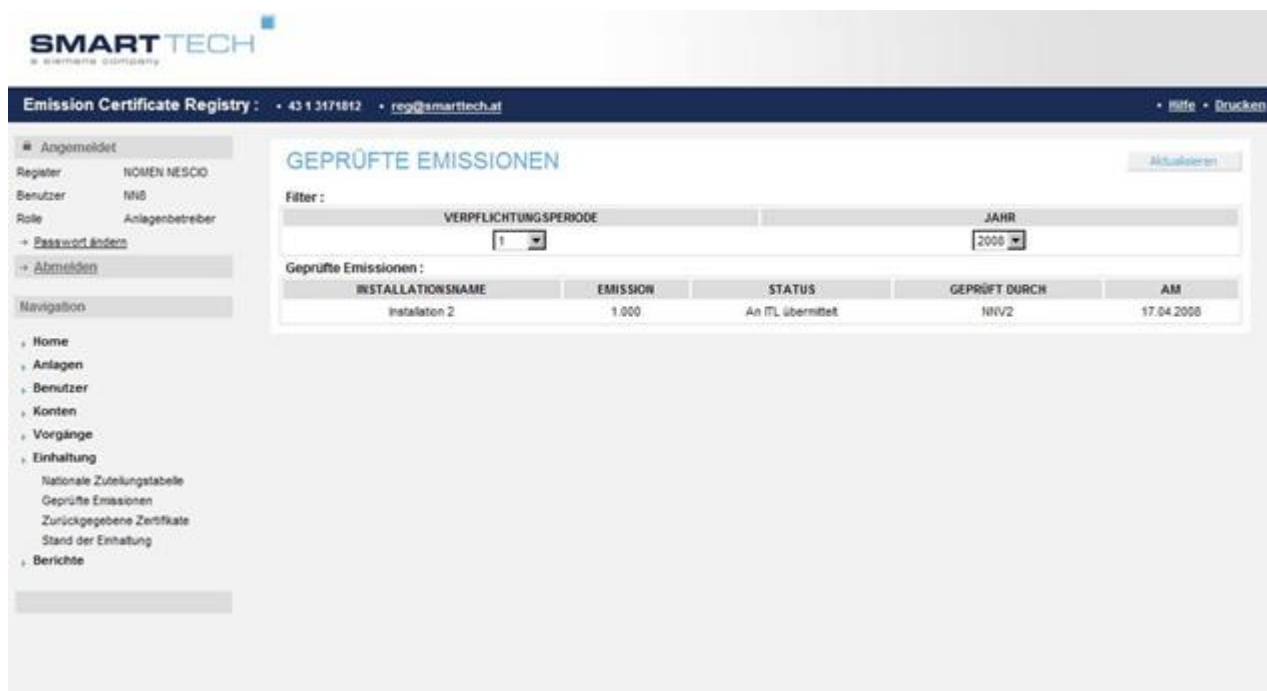
In der Tabelle werden für jede Anlage die im NAP enthaltene Menge an Zertifikaten, sowie die Anzahl der zugeteilten Zertifikate mit dem Zuteilungsdatum angezeigt.

04.7.3 Geprüfte Emissionen

04.7.3.1 Allgemein

In der Tabelle „Geprüfte Emissionen“ werden alle Anlagen deren Emissionen bereits verifiziert bzw. genehmigt worden sind angezeigt.

Abbildung 21: Geprüfte Emissionen



04.7.3.2 Bedienung

Auswahl von Verpflichtungsperiode und Jahr.

In der Tabelle wird für jede Anlage die verifizierte Emission, der Status, der Benutzer welche die Emissionen verifiziert hat, sowie das Verifizierungs- und Genehmigungsdatum angezeigt.

04.7.4 Zurückgegebene Zertifikate

04.7.4.1 Allgemein

Die Tabelle „Zurückgegebene Zertifikate“ zeigt eine Übersicht aller eingelösten Zertifikate eines Jahres innerhalb einer Verpflichtungsperiode.

Abbildung 22: Zurückgegebene Zertifikate



The screenshot shows the SMARTTECH Emission Certificate Registry interface. The main content area is titled "ZURÜCKGEBEBENE ZERTIFIKATE" and includes a filter section with dropdown menus for "VERPFLICHTUNGSPERIODE" (set to 1) and "JAHR" (set to 2008). Below the filters is a table with the following columns: INSTALLATIONNAME, ANZAHL, ANZAHL CER ERU, BENUTZER, STATUS, and DATUM. The table is currently empty.

04.7.4.2 Bedienung

Auswahl von Verpflichtungsperiode und Jahr.

In der Tabelle werden für jede Anlage die Anzahl der eingelösten Zertifikate (getrennt in Zertifikate und CERs & ERUs), der Benutzer welcher die Rückgabe durchgeführt hat, sowie der Status und das Rückgabedatum angezeigt.

04.7.5 Stand der Einhaltung

04.7.5.1 Allgemein

Die Tabelle „Stand der Einhaltung“ zeigt den Erfüllungsstatus der einzelnen Anlagen an.

Abbildung 23: Stand der Einhaltung



04.7.5.2 Bedienung

Auswahl von Verpflichtungsperiode und Jahr.

Für jede Anlage wird die Anzahl der Zertifikate (positive Zahl: Anzahl der Zertifikate zu viel, negative Zahl: Anzahl der Zertifikate zu wenig) und der Korrektur Faktor angezeigt.

04.8 Berichte

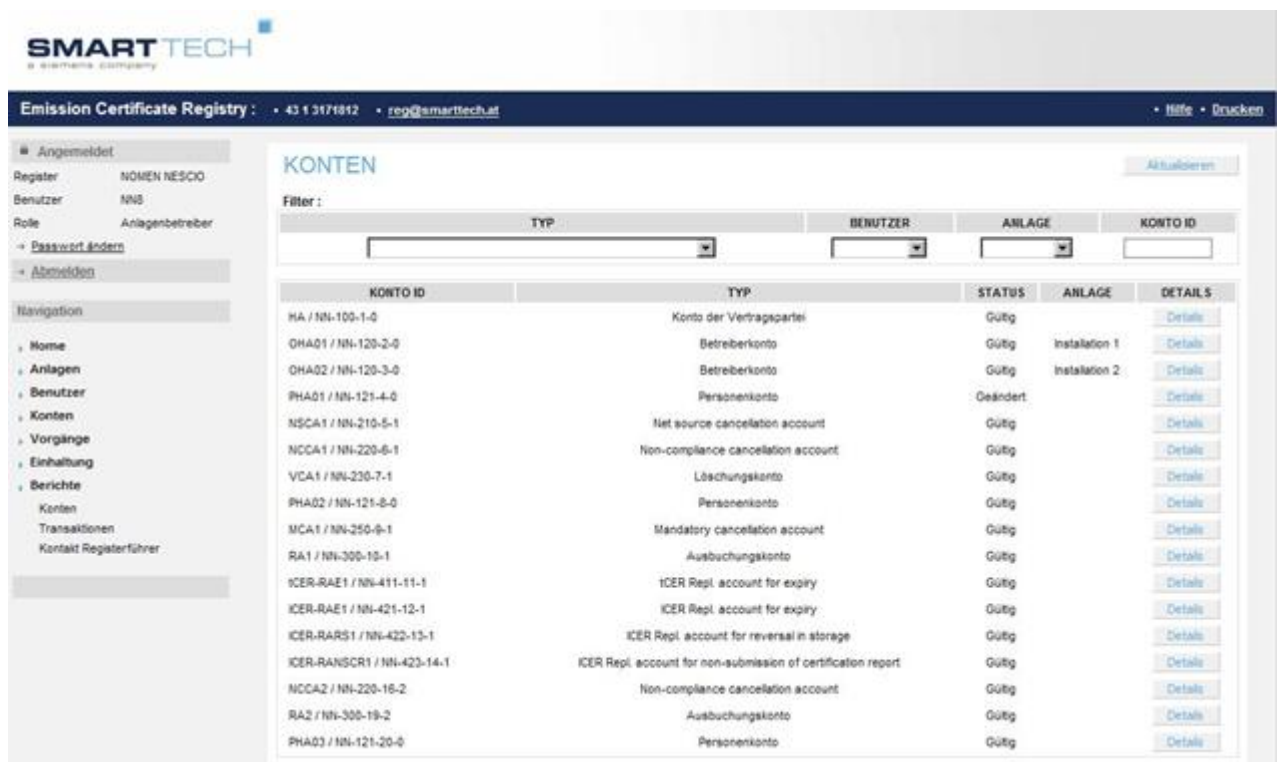
04.8.1 Allgemeine Information

In diesem Menüpunkt finden Sie diverse Berichte. Die Beschreibung finden Sie in den jeweiligen Kapiteln.

04.8.2 Konten

04.8.2.1 Allgemein

Der Kontenbericht beinhaltet die dem Benutzer zugehörigen Konten. Dieser Kontenbericht wird standardmäßig auch auf Home angezeigt. Von hier aus können die Kontodetails sowie in Folge auch die Zertifikatsdetails geöffnet werden.



SMARTTECH
Emission Certificate Registry : • 43 1 3171812 • reg@smarttech.at • Hilfe • Drucken

Angemeldet
Register: NOMEN NESCO
Benutzer: NNS
Role: Anlagenbetreiber
→ Passwort ändern
→ Abmelden

Navigation
• Home
• Anlagen
• Benutzer
• Konten
• Vorgänge
• Einhaltung
• Berichte
Konten
Transaktionen
Kontakt Registerführer

KONTEN

Filter:

TYP	BENUTZER	ANLAGE	KONTO ID

KONTO ID	TYP	STATUS	ANLAGE	DETAILS
HA / NN-100-1-0	Konto der Vertragspartei	Gültig		Details
OHA01 / NN-120-2-0	Betreiberkonto	Gültig	Installation 1	Details
OHA02 / NN-120-3-0	Betreiberkonto	Gültig	Installation 2	Details
PHA01 / NN-121-4-0	Personenkonto	Geändert		Details
NCSA1 / NN-210-5-1	Net source cancellation account	Gültig		Details
NCCA1 / NN-220-6-1	Non-compliance cancellation account	Gültig		Details
VCA1 / NN-230-7-1	Löschungskonto	Gültig		Details
PHA02 / NN-121-8-0	Personenkonto	Gültig		Details
MCA1 / NN-250-9-1	Mandatory cancellation account	Gültig		Details
RA1 / NN-300-10-1	Ausbuchungskonto	Gültig		Details
ICER-RAE1 / NN-411-11-1	ICER Repl. account for expiry	Gültig		Details
ICER-RAE1 / NN-421-12-1	ICER Repl. account for expiry	Gültig		Details
ICER-RARS1 / NN-422-13-1	ICER Repl. account for reversal in storage	Gültig		Details
ICER-RANSR1 / NN-423-14-1	ICER Repl. account for non-submission of certification report	Gültig		Details
NCCA2 / NN-220-16-2	Non-compliance cancellation account	Gültig		Details
RA2 / NN-300-18-2	Ausbuchungskonto	Gültig		Details
PHA03 / NN-121-20-0	Personenkonto	Gültig		Details

04.8.2.2 Eigenschaften der Tabelle / Bedienung

Die Eigenschaften der Tabelle entsprechen jenen der Kontenauswahl (siehe Kapitel 04.5 Konten). Die Schaltfläche [Details](#) öffnet die Kontodetails, von wo aus gegebenenfalls die Zertifikatsblockdetails geöffnet werden können. Diese Detailansichten werden in den nachfolgenden Kapiteln beschrieben.

04.8.2.3 Kontodetails

Auf der Seite „Kontodetails“ werden diverse Informationen des Kontos sowie der darauf liegenden Zertifikate angezeigt.

Abbildung 24: Kontodetails

The screenshot shows the 'KONTODETAILS' page in the SMART TECH Emission Certificate Registry. The user is logged in as 'NOMEN NESCIO' with the role of 'Anlagenbetreiber'. The account details are as follows:

KONTO ID	TYP	STATUS	ERZEUGUNGSDATUM	NATIONALES KONTO
OHA02 / NN-120-3-0	Betreiberkonto	Gültig	10.03.2008	Nein

NAME	STATUS	GENEHMIGUNG	ERZEUGUNGSDATUM
Installation 2	Gültig	P2	10.03.2008

BLOCK ID	SUMME	TYP	STATUS	DETAILS
NN-1-0-131503-131524-1-1	22	AAU	Gültig	Details
NN-1-0-131525-131602-1-1	78	AAU	Gültig	Details
SUMME	100			

Kontoinformation:

Konto ID: Konten-ID
 Typ: Kontentyp
 Status: Status des Kontos
 Erzeugungsdatum: Erstelldatum des Kontos
 Nationales Konto: Ja oder Nein

Anlageninformation (nur bei einem Betreiberkonto)

Name: Langbezeichnung der Anlage
 Status: Status der Anlage
 Genehmigung: Genehmigungsnummer der Anlage
 Erzeugungsdatum: Erstellzeitpunkt der Anlage

Zertifikate:

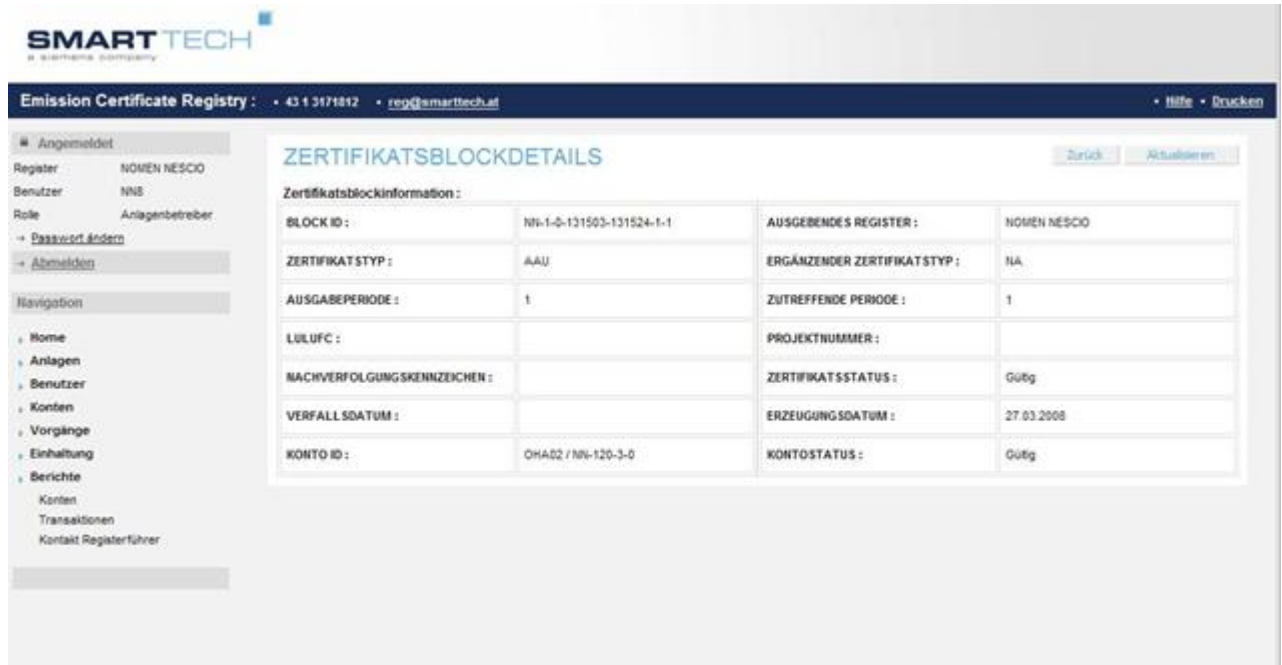
Block ID, Summe, Typ und Status der Zertifikate.

Zurück: bringt Sie zum Kontenbericht zurück
Aktualisieren: aktualisiert die Kontodetails
Details: öffnet die Zertifikatsblockdetails

04.8.2.4 Zertifikatsblockdetails

Auf der Seite „Zertifikatsblockdetails“ werden diverse Informationen der Zertifikate angezeigt.

Abbildung 25: Zertifikatsblockdetails



Zertifikatsblockinformation:

- Block ID: ID des Zertifikatsblocks
- Zertifikatstyp: Art des Zertifikates
- Ausgabeperiode: In dieser Periode wurden die Zertifikate ausgegeben.
- LULUFC: bei RMU, CER bzw. ERU Projekttyp
- Nachverfolgungskennzeichen: für ERU
- Verfallsdatum: Gibt bei tCER und ICER an, wann die Zertifikate verfallen
- Konto ID: ID des Kontos auf welchem die Zertifikate liegen
- Ausgebendes Register: Diese Registerstelle hat die Zertifikate ausgegeben
- Ergänzender Zertifikatstyp: Zusatz zum Zertifikatstyp zur genaueren Definition
- Zutreffende Periode: Für diese Periode gelten die Zertifikate
- Projektnummer: bei CER und ERU - Projektkennung
- Zertifikatsstatus: Status der Zertifikate
- Erzeugungsdatum: Erzeugungsdatum der Zertifikate
- Kontostatus: Status des Kontos, auf welchem die Zertifikate liegen

Zurück: bringt Sie zu den Kontodetails zurück

Aktualisieren: aktualisiert die Ansicht der Zertifikatsdetails

04.8.3 Transaktionen

04.8.3.1 Allgemein

Auf der Seite „Transaktionen“ finden Sie eine Tabelle mit allen durchgeführten Transfers einer beliebig wählbaren Periode. Die Schaltfläche [Details](#) öffnet eine Übersicht mit allen Details des zugehörigen Transfers.

The screenshot shows the SMARTTECH Emission Certificate Registry interface. The main content area is titled 'TRANSAKTIONEN' and features a filter section with dropdown menus for 'KONTO' (set to 'Eigene'), 'ERHAUS' (set to 'AUSGÄNGE'), 'DATUM VON' (set to '17', '4', '2008'), and 'DATUM BIS' (set to '17', '4', '2008'). Below the filters is a table of transactions with the following data:

ID	DATUM	BENUTZER	QUELLKONTO ID	ZIELKONTO ID	BETRAG	TYP	STATUS	DETAILS
NN35	17.04.2008 11:05:26	NN3	PHA02 / NN-121-8-0	OHA02 / NN-120-3-0	100	10-0	Abgeschlossen	Details

04.8.3.2 Eigenschaften der Tabelle

Transfers:

- ID: ID der Transaktion
Datum: Zeitpunkt zu welchem die Transaktion gestartet worden ist
Benutzer: dieser Benutzer hat die Transaktion gestartet
Quellkonto ID: von diesem Quellkonto wurden die Zertifikate wegtransferiert
Zielkonto ID: Zielkonto auf welches die Zertifikate transferiert worden sind
Betrag: Anzahl der zu transferierenden Zertifikate
Typ: Art des Transfers
Status: Abgeschlossen: Transfer wurde erfolgreich durchgeführt
Rückabgewickelt: Transfer wurde abgelehnt und nicht durchgeführt
[Details](#): öffnet eine Seite mit den Details des Transfers (siehe 04.8.3.4 Details)

04.8.3.3 Bedienung

Setzen Sie die gewünschten Filter (Auswahl des Kontos – alle eigenen oder ein bestimmtes, Art des Transfers oder die Periode). Die passenden Einträge werden sofort angezeigt.

[Details](#) öffnet eine Seite mit detaillierten Informationen über den Transfer (siehe nachfolgendes Kapitel).

04.8.3.4 Details

Nach dem Anklicken von Details wird folgende Seite geöffnet. Hier sehen Sie alle Details der Transaktion. [Start](#) überprüft den aktuellen Status der Transaktion beim ITL – die Meldung „No

error“ erscheint, falls die Anfrage an das ITL fehlerfrei durchgeführt werden konnte. Nach Übermittlung der Antwort durch ITL (normalerweise nach ca. 30 Sekunden) kann der Start der Transaktion durch anklicken des Button Aktualisieren abgefragt werden.

Details im Abschnitt Zertifikate öffnet die Zertifikatsblockdetails.

Im unteren Bereich der Seite „Transaktionsdetails“ finden Sie dem Transfer zugehörige Response Codes.

Abbildung 26: Transaktionen - Details



04.8.3.5 Freigabe einer Transaktion

Bei der Freigabe einer Transaktion gilt das 4-Augen Prinzip. Eine Transaktion muss durch einen weiteren Benutzer freigegeben werden durch einen Benutzer unter der Rolle „Kontobevollmächtigter“ welcher mit dem dazu notwendigem Freigaberecht (Approval) ausgestattet wurde.

Jene Benutzer sehen freizugebende Transaktionen auf ihrem „Home“ – Bildschirm ganz oben.

Abbildung 27: Freigabe einer Transaktion 1



Klicken Sie nun auf Freigeben – folgende Ansicht erscheint:

Abbildung 28: Freigabe einer Transaktion 2

HOME Aktualisieren

!! Bitte überprüfen und bestätigen Sie die Transaktionsdaten !!

KONTO ID:	HA / AT-100-1-0
TRANSAKTIONSTYP:	Vergabe
ZIELKONTO:	HA / AT-100-1-0
SUMME:	1.000
ERZEUGUNGSDATUM:	18.05.2011 14:24:09
GESTARTET VON:	ATRL
<input type="button" value="Bestätigen"/> <input type="button" value="Abbrechen"/>	

Bestätigen: der Transaktionsvorschlag wird übermittelt, die Meldung „No error“ angezeigt.

Abbrechen: die Übermittlung findet nicht statt, sie gelangen zur Seite „Transfer“ zurück.

Der Transaktionsvorschlag scheint nun im Transaktionsbericht mit dem Status „Beantragt“ sowie auf der „Home“ unter gestartete Transfers (Transfertyp: Interner Transfer) auf. Auf dem Konto erhalten die Zertifikate bis zur Bestätigung von ITL den Status „Transfer“.

05 ADMINISTRATION

05.1 Standardabläufe

05.2 Spezielle Abläufe

05.2.1 Konfiguration von smart.register

Wird smart.register zum ersten Mal verwendet, müssen alle Daten, welche für die Führung von Zertifikatskonten relevant sind erfasst werden. Die Daten werden in der nachfolgenden Reihenfolge erfasst, da untereinander Abhängigkeiten bestehen.

05.2.1.1 Benutzerdaten

Für jeden Benutzer des Systems muss ein Datensatz angelegt werden, der die in Kapitel 04.4.2.1 Eigenschaften der Tabelle angeführten Daten enthält.

Die einem Benutzer zugehörigen Rollen sind im Kapitel beschrieben. Jeder Benutzer kann nur eine Rolle haben.

Bei der Neuanlage eines Benutzers wird der 8-stellige Zugangscode per Zufallszahlengenerator generiert und kein Passwort eingetragen. Dieser Zugangscode wird dem Benutzer schriftlich (auf Papier) übermittelt und beim erstmaligen Login anstelle des Passwortes verwendet.

Informationen zum Erstellen bzw. Bearbeiten von Benutzern finden Sie im Kapitel 04.4 Benutzerverwaltung.

05.2.1.2 Anlagedaten

Für jede im Emissionszertifikatgesetz genannte Anlage wird ein Datensatz angelegt, welcher die in Kapitel 04.3.2.1 Eigenschaften der Tabelle angeführten Daten enthält.

Bei der Erstellung von Anlagen gibt es keine Abhängigkeiten oder Randbedingungen.

Informationen zum Erstellen bzw. Bearbeiten von Benutzern finden Sie im Kapitel 0 Anlagenverwaltung.

05.2.1.3 Kontendaten

Für die angelegten Benutzer (bzw. Anlagen) werden nun die entsprechenden Konten angelegt, welche je nach Typ die in Kapitel 04.5.2.2 Eigenschaften der Tabelle angeführten Daten enthält.

05.3 Störungen

05.3.1 Fehlerbehebung

05.3.1.1 Allgemeine Information

Positiv durchgeführte Aktionen im smart.register werden mit der Meldung „No error.“ bestätigt.

Sollte nach einer von Ihnen durchgeführten Aktion die Meldung „Error happened through the processing of transaction“ erscheinen, kontaktieren Sie bitte die Registerservicestelle. Diese Meldung tritt nur bei internen schweren Fehlern auf.

05.3.1.2 Fehler beim Aktualisieren

Sollten Sie während einer Aktion (z.B. Auswahl eines Eintrags in der Auswahlliste) die folgende Ansicht (weiße Seite) erhalten, klicken Sie bitte den Link Abmelden. Nach neuerlicher Anmeldung kann die Weboberfläche ohne Probleme weiterbedient werden. Verwenden Sie bitte **nicht** die "Aktualisieren-Schaltfläche" Ihres Browsers.

Dieser Fehler tritt bei Verwendung von Internet Explorer auf, wenn die Anwendung nicht genügend Zeit zum Aktualisieren hatte.



06 LITERATURVERWEISE

- /1/ smart.register 1.1.11.x
Benutzerhandbuch Verifier.doc
Juni 2008
- /2/ smart.register 1.1.11.x
Benutzerhandbuch Operator.doc
Juni 2008
- /3/ smart.register 1.1.11
Benutzerhandbuch Competent Authority.doc
April 2008
- /4/ smart.register 1.1.11.x
Benutzerhandbuch Trader.doc
Juni 2008
- /5/ smart.register 1.1.11
Benutzerhandbuch Mitgliedsstaat.doc
April 2008
- /6/ smart.register 1.1.8
Administrationshandbuch.doc
Juni 2005